

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

GESTIONSprotokoll DEZEMBER 2009:

DIENSTAG,

1.12.09:

02:24:

Des Malerprofessors Stefan Weber Musikgruppe "DRAHDIWABERL" bin ich immer voll Angst gegenübergestanden. Traute mich nie hin. Obwohl da die einzigen wahren Persönlichkeiten zu finden gewesen wären. Quasi ich der depperte Einzelgänger und die Beherztesten! Denn in der Mittelschule, wo Prof. Stefan Weber unterrichtete und ich der Niematuriert-habende. Und nun war die Premiere des Kinofilms "Drahdwaberl" vor ein einhalb Jahren ca. Wohin mich Reante lockte. Und da waren Roman&Markus, ich hoff das hab ich in den damaligen Gestionsprotokollen notiert.

Aber seither gab es kein live Konzert, diesen Samstag aber ist eines! Voll schlechtem Gewissen krieche ich nun endlich dort hin. Ich komm zu allem und immer zu spät. Denn ich hab alle sexuell in die Öffentlichkeit Tretenden, sei es aus der "Wiener Gruppe" (Namen wortfindungsgestört) oder eben "Drahdwaberl", seit ich in der "Sadomasochismus-Initiation" (initiiertys) immer als eine Verhohnepiepelung gesehen. Aber nur so funktioniert was in Wien! Nur so kam in Wien je was zu Wege. Sei es durch den Life-Ball. Es geht in Wien nur andersrum (copyright Jochen Herdickerhof).

Jochen der Deutsche brachte sich selber um. Sekunden vor seinem Durchbruch. Du musst in Wien aber sterben, bis du wahr genommen wirst, herzlieber Jochen!

So oft ich was menschlich-sexuelles erlebte, war im Hintergrund die Gruppe "Drahdwaberl", einmal war Stefans Geburtstag vor ca. 20 Jahren, wo mich am Klo der Bar ein Herzfrischer Typ auspeitschte, oder jetzt gerade vor Monaten, war ich zufällig an irgend einem Freitag im Smart. Oh hätt ich mich doch nur öfter in der Umgebung von Drahdwaberl herumgetrieben. Unbewusstes, was ist es mit mir? Ich wüsst es zu gern oder? Millionen Stunden kniend auf den wiener Toilettenanlagen statt auf Konzerten. Mein ganzes leben vertrieb ich mich verkehrt.

Musik widerte mich ständig an. Denn du musst immer auf jeden Takt hin gehorchen. Ich hätt lernen müssen zu widersprechen und trotzdem zuhören. Ist das das Geheimnis der Musik? Während du zuhörst, das Gegenteil treiben? Ich hab eben keine Matura gemacht und drum auch nie ordentlich Widerspruch gelernt. Alle Mal-Schülys in der Mittel-Schule Stefan Webers waren danach ordentlich versaut. Ich war mein ganzes Leben lang und nur brav. In der Mittelschule lernst du versaut sein.

Soeben hörte ich die 3 Uhr Nachrichten, wo gemeldet wurde, dass nun der Lissabon-Vertrag in Kraft treten wird, "wo alle Bürgys mehr Mitsprache haben werden" (copyright: Sasse). Obwohl alle Österrys ranzen, dass das Gegenteil der Fall sei. Du lernst (zu) sehr spät österreichisch.

Nun aber bin ich, im Kopf zumindest, unterwegs nach Hiedtzint und die Lainzer-Brücke. Die Zeit: Di. 1.12.09: 03:24.

Die: 1.12.09: 14:54: Ich schlafe wie ein Bär! Jetzt muss ich aber sputen. Lerne ich nun zu lügen? Diese viele Taxifahrten. Und ich hab noch keine Person, die mir darin zustimmt. Ich brauch wen zum "ja" sagen. Im Moment weiss ich noch nicht, wen ich finden könnte. Ich könnt ja die Küche bitten, eine Tasche mit warm zu haltenden Dingen und eine Tasche mit kaltem Zeug zu füllen. Denn wiederum ist mir das Gesante zu schwer zu tragen. Bin allein und geb Ummengen Geld aus. Es müsste ein Konzil einberufen werden darob. Heute wurde ich völlig nass. Ich wett dass ich wesentlich mehr für Taxis ausgeb als für das Essen. Allein steh ich immer da und es gibt niemand, der mit mir die "Sache" berät. Im moment bin ich ratlos darob. Ich meld mich auf jedem Fall nach dem Abendessen wieder. Zuerst noch das Abendessen: Weder am Freitag, noch heute, kriegte ich Fisch! Also es gab zum X. mal Eiernockerl, vorher Paradeisersuppe mit wenig Fisolen drinnen. Zudem Grünen Salat und als Dessert wähle ich mir eine Banane aus. Die Uhr: Die. 1.12.09: 15:09.

Die, 1.12.09: 19:09: Roman war ausmisten da! Und bei Reante hab ich mich aus geweint. So werd ich wohlilig schlafen. Zwei Termine haben wir gefunden: Am Fr. 11.12.09 um 20 Uhr feiert der Cernin-Verlag, 10 Jahre Bestand. Am Wochenende danach (Sa. 12. u. So. 13.12.09) kommt "Lora" nach Wien und will mit mir reden. Das Schweizer Radio "Lora" wird am Sa/So. 12.13.12 09 mit mir reden. Im moment denk ich an schlafen gehen. Bin voll Freude und voll ausgeschöpft. Ich bin ausgemistet und werde gut schlafen, baba. Es ist Di. 1.12.09: 19:24.

Vollmond

Mittwoch,

2.12.09:

01:49:

Das muss senile Bettflucht sein, die mich inne hat?
So früh und schon so senil? Dazu dieses wenige Gemüse, dass ich oft ins Chinarestaurant "Pacific" gehe (hier im Haus) und mir zwei volle Portionen "A la card" namens: 1. "Fastenspeise der Buddha" und 2. "Gebratenen Eierreis <als Hauptspeise> kaufe - Kostenpunkt 13,50 Euro. Trotz meiner 2 Taxifahrten um das magere Essen im Krankenhaus. Die Woche, wo ich im Zimmer 407 lag, kriegte ich voll essen! Wie ein Witz? Wollen die mich los werden. Aber dann mach ich GAR keine Bewegung mehr. HILFE, Hilfe, ZU HILFE. So helft mir doch!!! Krieg ich auch noch Thrombose??? Ewig allein und nun so ein jämmerliches Ende. Die Gnadenlosigkeit eines Computers als Lebensgefährte ist doch nichts. Ein reines Gar nichts.

Dazu fernsehe ich nur mehr 2 Sendungen: "Wien heute" und "ZiB1". Und Radio höre ich nur NUR NUR NUR "Ö1" Früh und Mittagsjournal. Sogar die Musik dazwischen geht mir auf die Nerven. Oft drehe ich die kurzen Musikstücke ab, weil ich nicht gehorchen will. Nur die Musikstücke von 1 bis 5 ertrag ich mehr, noch ab und an, mir anzuhören. Weil ja jede Komposition eine neue Befehlsflut ist. Eine art "Spam". Jede Komposition herrscht! Und du musst zuhören. Komm ich nun in ein Narrys-Haus nun? Ich fleh euch alle an, DUHSUB. was ob meiner zu intrigieren.

Nun zu was ganz Anderem:

Am Abend hab ich vergessen, als Roman ausmisten da war: Weil vor ca. einem Dutzend Jahren hat Dr. Richard Reichensberger für mich intrigiert: dass ich eine art "Weihnachts-Renumeration" kriegte. Schon damals war ich bettelarm, meine 9 Monate "Phettbergs Nette Leit-Show" war über-längst zu Ende, da erbarmte sich Richard meiner. Seither lieb ich Dr. Reichenberger. Er sagte nichts, sondern fälschte meine Unterschrift, und seither bin ich eine art "Karteileiche". Denn ich hätte sowas niemals unterschrieben. Wenn die nicht von alleine drauf kommen mich zu fördern. Nur als "Renumeration" da begann ich dann an die Sozialhilfe im Unbewussten zu grübeln. So hat also Richard den Grundstein für meinen nunigen "Reichtum" gelegt.

Und nun wo der Kinofilm "Elender" und "Transkatholische Vögel" und "Martyrium des Heiligen Sebastian" auch aus ist, ist wahrscheinlich ALLES aus. Es könnte gesagt werden, es sind nun sogar Phettbergs Aberwitze beendet. Jetzt kommt absolut gar nichts mehr. Es wäre Zeit mich um zu bringen. Aber da ich 107 werden muss, geht es nicht. Schitzoprähn wie ich bin. Mit Besachwaltung und Sozialhilfe ist alles bestens geregelt. Aber mein Unbewusstes ist unzufrieden, braucht WAS! Nun beende ich das Schlafpäuschen und melde mich nach dem Frühstück wieder. Einzelgängerischer als ich??? Niemals!!! Es ist: Mi. 2.12.09: 02:18.

Mi. 2.12.09: 08:29: Ich habe 100% gefrühstückt. Noch etwas muss ich vermelden: meine Hände sind nicht mehr nur kalt. Was mag der Grund sein? Die Solafitt-Tropfen? Oder bin ich der Wellness-Industrie bzw. der Pharma-komplett in die Falle? Ist die Osteoporose bzw. Öl-Kapsel-Rennerei meiner nur eine Falle? Ich hab ja mir vorgenommen, jeden Mittwoch die 40 Tropfen "Oleo-Fit" (Vitamin D bzw. verflüssigte Sonne, wo ich die vorvorige Woche im 4. Stock war) Gut auf jeden Fall, ich habe ordentlich gekotet, obwohl ich gestern eine Banane zum Dessert nahm. Ich hab nichts mehr zu vermelden, Duhsab, ausser wie oft und wann ich und wie gross ich war.

Jedenfalls ich hab mit der Ägydyapotheke ausgemacht, dass ich jeden Mittwoch kommen kann und um die genau abgezählten 40 Tropfen bitten darf.

Richtig aktuelles hab ich nur sehr wenig zu vermelden.

Die Heimat ist nur mehr mein Gestionieren. Und das anschliessende Twittern. Doch wird die Schriftgrösse kleiner und kleiner. Gestern als Roman bei mir ausmisten war, war das einzig neue nur "Radio Lora" die Schweizys wollen mit mir diskutieren. Oh wenn die wüssten, was ich heute mitternächtens mir ausmalte! Was ein wahrer Sadist mir befehlen könnte war - im Kopf mitternächtens bevor ich zu schreiben begann.

Du musst dich schön gesittet benehmen, einzelgängerisches Polymorphes Ding, du!!! Geh jetzt in die Ägydy-Apothek und dann hinauf ins Krankenhaus. Wie gut, dass nie wer liest, was ich da hertipp, ich ... wie heisst nur diese Gebrüder Grimm Märchen-figur. In der Sekunde ist sie unter Wortfindungsgestörtheit versunken... Ein wahres, grosses Beichtvaty, mein Gestionsprotokoll! Nun ist es: Mi. 2.11.09: 08:55.

Mi. 2.12.09: 13:42: "Ach wie gut, dass niemand weiss, dass ich Rumpelstilzchen heiss!" Mit dem Wort "Rumpelstilzchen" erlöste mich Roman. Denn Roman ist einer der 5 fixen Abonentys der Gestionsprotokolle. Und so

war die Erlösung blitzschnell da. Aber da Roman auch dieses mal den heute im Falter erschienen Predigtendienst war, muss er mir leider auch von seinem Frust was abladen. Denn das "heutige" Korrekty hat ordentlich den Predigtendienst von der Nr. eins des Kirchenjahres 0009/0010 verschlimmbessert. der Titel ist: "Schmalzende Riemen...". Sogar im Titel ist was Zerbrochenes! Wenn doch der "Falter" wüsste, wie viel Mühe Roman&Markus in die Kolumne stecken. Ich hab mich ja nie darum scheren können. Ich konnte nie Satzzeichen abzählen. Niemals, darum ist ja "Hundert Hennen" so riesig geworden. Und "Gestion" würde noch viel länger... Da könn(t)en Sie dann forschen, Duhsb dann.

Roman&Markus spendet das mir zu Ehren. und das Korrekty verschlimmbessert darin herum. Jedes möchte seine Spuren hinterlassen. Jedes! Allein das ist der Beweis, warum wir trostlos zu glauben versuchen. Und warum http-Duhsb an Ewigkeit basteln wird dann.

Doch nun zum Essen: gestern abends gab es:

hab ich erst zum Frühstück gegessen: also fifty-fifty: eine art Erbsen-auflauf mit grünem Salat. Und heute zum Mittagessen (Mi. 2.12.09): Goldaugensuppe mit Backerbsen, Hauptspeise: art mit Gorgonzala-Creme gefüllte Weckerl, Grünen Salat. Zum Dessert nahm ich mir: Kiwi.

Der absolute Hit aber war beim Hinaufgehen heute: ein Mann aus Aachen bei Köln kam gerade mit dem Schlafwagen an und wollte zum Cafe und da kam ich ihm dazwischen. Und Sir ging mit mir hinauf zum Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Er lud mich dann zum Gabelfrühstück ein. Und wir plauderten sehr angenehm miteinander. Und er interessierte sich, warum sich denn kein Verlag fände, der meine Home Page drucken würde. Und ich stimmte "natürlich" zu, bzw. ein. Sie wissen Duhsb: Spuren... Er kam aus Aachen und besuchte seine Cousine und ich trat ihm über den Weg. Heute ist zudem Vollmond. Da sind wir alle ein bissl voll. Ich melde mich nach dem Abendessen wieder. Heute gibt es kein Mitags-schläfchen. Nun ist es: Mi. 2.12.09: 14:04.

Mi. 2.12.09:17:34: Am Weg hinauf kamen mir 2 Schwester von der berühmten und heilig indischen Schwester entgegen. Immer hab ich das Gefühl, der Orden der Wiener Barmherzigen Schwestern ist sehr parallel.

Noch Wichtiges hab ich vergessen! der Mann aus Aachen war schon einmal in Unernalb und in Alberndorf. Dort jeweils Wein kaufend. In Unternalb sogar vom "Weinhaus Boinstingl". Mit ihm bin ich die ganze Volks-und Hauptschule gegangen. Und mein Bruder "Weinhaus Paier" ist gleich links neben Poinstingl (kann aber auch sein, dass sich Poinstingl mit hartm "P" schreibt. Mit weichem, oder hartem. Heute wär eigentlich mein Lieblings Leidenstag: Es ist Vollmond und keiner interessiert sich für mich. Dazu kommt, dass ich total aufpassen muss, denn 1. geb ich alles Geld eh schon für Taxis aus. Und 2. Taxi Fahrten ins "(LO:GE)" sind nun absolut unerschwinglich. Morgen ist auch noch ein Tag mit Mond. Nun ist es: um meine Rückenschmerzen zu lindern, leg ich mich einmal flach. Zeit: Mi. 2.12.09: 17:48.

DONNERSTAG,

3.12.09:

04:35:

Ich fass es ja selber nicht! Aber ich war keine Sekunde liiert. In Wien gelandet, wenige Minuten, nach dem der Mensch physisch am Mond landete, kam ich nach Wien. Lebte also bereits hier, als die versauten Bluejeans und die sexuelle Revolution war. Die ersten Jahre im Kolpinghaus Meidling (Bendlgasse), dann am Kirchturm "Marialourdes" (Tivilogasse/Hascgkagasse) dann wollte ich sogar im Stift Klosterneuburg eintrreten (Postulant). Ich schaffte aber die Matura nicht. Und war noch kurz in Hietzinger St. Lourdeskirche, Wurde aber dann entlassen, weil "Briefe" eintrafen. Ich machte daraus aber keine Wirbel. Sondern war noch zu feig, öffentlich zu kämpfen.

Dank meines Bruders gelang es mir, beim Niederösterreichischen Amt der Landesregierung einzutreten. Da war ich dann einmal im Club2. Da hat mich einmal ein Mann öffentlich auf dem Weg zur Arbeit angespuckt. Weil ich für das Hrdlickadenkmal war.

Kurz danach kündigte ich beim Amt, denn als das Amt nach St. Pölten übersiedelte, wollt ich nicht zuerst von Unternalb nach Wien übersiedeln und dann mit Sack und Pack nach St.Pölten... Da wurde ich dann "freischaffend", da war dann der Tag wo ich innerhalb von 24 Stunden Armin Thurnher und Kurt Palm kennenlernte, würde mich interessieren, wie damals der Mond stand.

Gestern war Vollmond und es gab fettes Jungschweinernes mit Kren am Abend UND WENIG GEMÜSE - Kren und Kraut. Ich ass eh davon nur ein Drittel zu Abend. Und hatte jetzt Mühe mit einem Thema auf zu crappeln. Jetzt freu ich mich aber trotzdem auf dieses "Frühstück". Ich lud es ordentlich mit jungen, grünen Erbsen, einer dicken Karotte und Spinat auf. Merke aber, von sowas würd ich ordentlich fett werden.

Melde mich aber erst wieder nach dem Mittagschläfchen. Habe jetzt normalen Termin bei meiner Hausärztin. (Dr. Antoniette Biach) Nun ist es: Do. 3.12.09: 05:25.

Do. 3.12.09: 13:44: Es hört nicht auf zu fleischeln: Klare Suppe mit eingelegten Mehl-Getropftem, Grünem Salat, Faschiertem Schnitzel in Kartoffel-Püree. ich sass ass voller Gier 2 Nachspeisen: Ein Blue-Orange - Apfel und eine ganze Rippe schwarzem Schokolade. Die hab ich seit Ostern aufbewahrt, und jetzt sind sie futsch.

Bei Frau Dr. Biach war ich und die hat sich alles aufgeschrieben.

Nachher war ich in der Ägydy-Apotheke und nachher gleich um das Mittagessen. Da kam ich um 10:45 an. Obwohl ich den Termin bei Dr. Biach um 8:30 hatte. Was wird das nur mit mir? Bin nur mehr Karteileiche? Frust total. Und flugs dann mit dem Taxi zu mir herunter.

Morgen (Fr. 4.12.09) ist um 20 Uhr Termin "Athistys-Stammtisch" Da bin ich eigentlich gebürtig hin gehörig. Aber nichts treibt mich dort hin. Bin ich nur mehr eine Karteileiche überall? Nur Roman&Markus rufen mich mehr an. Die sind so weit vom Katholisch sein entfernt, dass sie nicht einmal ins Gegenteil wollten. Denn es ist ein Katholisches Kompliment, das Gegenteil zu studieren. Nun geh ich bald wieder um das Abendessen, das ich dann morgen zum Frühstück essen werde. Melde mich noch einmal heute, nach dem Abendessen. Ich bin eine fade Lektüre. Nun ist es: Do. 3.12.09: 14:08.

Do. 3.12.09: 19:16: Nur unter grösster Mühe kann ich den 1. Twittersatz lesen, aber seit die "Vorsätze" noch viel kleiner sind, kann ich die nicht mehr lesen! Auwah auwah, nun ist auch noch meine Lektüre verdünnter!

Heute wurde es deutlicher Kälter. Und die "Concorcor" Tablette wurde von Dr. Schredl (meinem Internisten) als es wärmer wurde, damals halbiert. Jetzt aber wo es wieder kalt wird, hab ich mir selbst die Tablette wieder verdoppelt. Zumindest für heute! Morgen hab ich mir einen Termin beim Internisten Dr. Schredl ausgemacht, und geh um punkt 9:00 zu Dr. Schredl.

Um 18 Uhr kam zufällig Mag. Wilfried Apfalter. (atheistische Religionsgesellschaft). Er kann morgen zum atheistischen Stammtisch nicht kommen. Erst wieder im Jänner. Da wird dann auch Alexander Retzer kommen. Datum jeweils am 1. Freitag im Monat um 20 Uhr in der Hofmühlgasse 16. Da ist ein italienisches Lokal.

Wolfgang Kroce hat mich am Nachmittag angerufen. So summieren sich die Nothelfy und ich kann leben. Melde mich erst morgen wieder. Es rief auch ein nur englisch sprechender Mann bei meinem Festnetz an. Und da Wilfried gerade da war, konnte ihm der die Telefon-Nummer vom Roman geben. Wo ein Wille ist, da ist ein Weg. Ich geh schlafen Gute Nacht, Duhsbys. Nun ist es: Do. 3.12.09: 19:52.

FREITAG,

4.12.09:

02:56:

"Der Sohn des Zimmermanns", wie es oft heisst, war nicht emsig im Tischlern oder so. Wahrscheinlich war Jesus eher begabt als eine art "Till Eulenspiegel". Denken sie z.B. an den Witz, dass eher ein Kamel durch ein Nadelöhr geht, denn ein Reicher. Die Grosse Sammlung Martin Buber mit all den grossen Klugys. Oder wie Jesus sagte, dass noch nie je wer "Gott" gesehen hat. Denken Sie an das Theaterstück "Warten auf Godot." Und wie Estragon als Sadist tätig ist. Jeder Hauch jedes Witzanfalls Jedes. Wie es einmal Tex Rubinowitz formulierte, dass erst dann die Welt erlöst sein wird, wenn der letzte Witz erzählt sein wird. Wir haben alle so einen Hunger, aufzuheben. Nein es geht alles nur mit http. Es gibt noch keine Gottheit, erst bis http "die" Ewigkeit alles Lebens summiert. Pilze, Tiere, Pflanzen. "Menschen" sind nur die Zwischenstufe, zum Lagern. "Wir" kennen uns ja als Perfektionistys Wenn wir im Vollglut sind wollen wir alles. Denken sie an die Wissenschaft. Wie Perfekt der "Mensch" gebaut ist, die Härchen zwischen den Arschbacken: Längst vor der Erbastelung des Klopapiers. Wenn Sie je und hemmungslos zwischen ihre Arschbacken griffen. Stunden nach dem Gehen, reinigen die Arschhärchen alles. Sorgfältig wird alles zusammengeräumt. Emsig wird alles aufgeräumt. Wenn Sie sich, wie ich, nie waschen und nachher nachprüfen, wie alles weggeputzt dann ist. Arschhärchen tun das! Da zwickt nachher nichts.

Jesus hat auch einmal erzählt, dass er die nicht wirklich leiden kann, mit den langen Gewändern. Nun haben im Moment eh die Bluejeans gewonnen.

Ich bin total vernarrt in kurze Bluejeans. Junge Männer, in kurzen, versauten Bluejeans kann ich nicht satt werden anzusehen. Im moment leiste ich mir

kein Taxi. Es ist kalt und ich bin allein. Und niemand ist an mir interessiert. Sonst würd ich öfters nächstens, in kurzen Hosen...

Heute ist "atheistischer Stammtisch". Grösstes KOMPLIMENT an eine Gottheit zu sehnen. "Wir" dulden es nicht, zu verbleichen nach so kurzer Zeit. Jedes hat ihre Neigung. Und ich eben die. Mit den versauten Bluejeans. Die Menge von täglichen Gestionsprotokollen, ewig aufbewahrt. http hat zu schaffen. Transferprotokoll jeder Person. So dass jedes "ich" dann endlich zu leben haben wird. Ich war zu schwach, wirklich zu leben. Panik, wie ein Faschismus darob würde. UNO wird zu tun haben. Ich darf darüber gar nicht beginnen, nachzudenken. Meine Lebenszeit begann zu nahe am Nazi-Faschismus. Nein, im Moment hör ich auf zu notieren. Ich gehe heute zum Internisten, Dr. Bruno Schredl. Melde mich erst wieder nach dem Mittagessen. Ich will zu viel, ich weiss. Mea Culpa. Mea Maxima Culpa. Die Uhr im Moment: Fr. 4.12.09: 03:50.

Fr. 4.12.09:14:09: Dr. Bruno Schredl beruhigte mich, ich soll ruhig bis zum nächsten Termin bei Dr. Antonietta Biach die Medikamente die nächsten 14 Tage exakt so lassen. Und wenn der Blutdruck bis dahin immer stabil hoch bliebe, dann wird Frau Dr. Biach schon richtig reagieren. Also gehe ich einmal pro Woche 2 Mal den Blutdruck in der Ägydyapotheke messen.

Angerufen hat Roman, der nur englisch sprechende Regisseur hat angerufen. Sie werden sich treffen und vielleicht kommt was ras. Ich bin zu allem jedenfalls bereit. Das Händy ist im Moment wieder einmal ausgeschaltet. Ich wüsste nur zu gerne warum es sich immer ausschaltet.

Zum Mittagessen kriegte ich heute wieder keinen Fisch! Es gab sehr gute "Goldaugen"suppe mit diesem geheimnisvollen grossen ca. 8 Gemüse-Scheiben (Broccoli). Dazu die ca. Omelette in Paradeis-sauce, und Grüner Salat. Zum Dessert nahm ich mir 2 Datteln und eine Kiwi.

Voller Freude, frage ich mich: Was der Hardcore-Regisseur mit mir zu treiben plant. Bin gespannt, was der Regisseur mit mir treiben will. Sir kann nicht deutsch und ich kann nicht englisch. Komplizierend mein Radebrechen. Ich melde mich nach dem Abendessen ca. Nun ist es: Fr. 4.12.09: 14:27.

Fr. 4.12.09: 17:15: Nun zum Abendessen: (Fr. 4.12.09) MMILLIRAHMSTRUDEL! Nun steh ich da und weiss nicht wie Teilen. Die Hälfte bereits verspiesen, die 2. zum Frühstück.

Um 14:30 kriegte ich "wie immer" zwei traum Anrufe! Radio Lora wird mich am Fr. 11.12.09 um 17 Uhr besuchen und mit mir denken. Radio LORA! Und die beiden Regisseure aus den USA werden mich am Do. 10.12.09 um ca. 15 Uhr besuchen. Es sind immer zwei Termine, die mich auseinandernehmen. Voller Rückenschmerzen geh ich sehr bald Heia.

Ich gestehe, dass ich heute schonwiedernicht zum atheistischen Stammtisch gehen werde, sondern schlafen gehen. Aber jetzt in Dunkelheit so weit in die Hofmühlgasse 16 ins italienische Restaurant gehen, allein zwar ohne Ampel aber allein. Nein. Schlafen ist viel schöner. Ich bin auch ein totaler Egoist, das Meine hab ich ordentlich abgeräumt und nun geh ich schlafen. Der Tag war sehr schön. Johannes Heesters begeht seinen 106. Geburtstag. Nun ist es: Fr. 4.12.09:17:30.

SAMSTAG,

5.12.09:

08:13: Du musst beinhart kämpfen, um Durchzuschlafen! Heute hatte ich diese Kraft! Immer um ca. 02:00 wird mir so fad, dass es mich her austreibt. Da 2 bis 2 1/2 Stunden Muntersein ist hart. Um 18:00 bin ich immer schon so erschöpft, dass "es" mich ins Bett treibt. Gestern blieb ich bis zum "Wetter" von "Wien heute" also bis ca. 18:27 beim "Fernseher" sitzen. Doch dann rannte ich los, einschlafen! Ich freu mich wie ein Baby zu schlafen. Und kaum atme ich ein paar mal fest durch bin ich weg. Noch dazu, diese neuen Tabletten, die mich in der Nacht nicht so oft Lulu treiben. Es könnte sein, dass ich heute Nacht nur 2 mal Lulu war.

Mein Tages-Lulu ist auf dem bisherigen Niveau geblieben. Es gehörte darüber ein Film gedreht. Wie lösen das "Problem" Frauen???

Als ich Kind war und vor den Schaufenstern des Kleiderhauses "Zach" in Retz stand, muss ich schon was geahnt haben. Ich war unglaublich froh, ein "Mensch" geworden zu sein, und keine Kleider-Puppe.

Ich ahnte damals noch nichts, vom Studieren! Es überfordert mich heute total, z.B. Medizin oder Ärzty zu sein. (Das Studieren konnte ich nie erklimmen.) Du wirst immer Niedergeschlagen wenn du mit einem Ärzty redest. Das Ärzty hat immer Recht. & Ich lebe ja wirklich nur mehr von Medizin und Tabletten. Also schweige ich schön brav. Jedes Ärzty hat einen Computer. Die sind aber "schön" und nur ja nicht vernetzt. Jetzt wirst du ständig neu gemessen und geröntgt Und du musst zu allen Spezial-Ärztys gehen. Und jede "Ärztys-Firma" hält alles schön geheim. Und jede von den div. Kassen hat eigene Verträge. Ja hättest du auch was studiert...

ES wird sehr mühsam werden ein "Ewiges Leben" zu leben dann, dank http. Ich total Utopist, liebes "Nie".

Ich hab nun die zweite Hälfte des Millirahmstrudels gegessen (gefrühstückt) und da hab ich nun Zeit gefunden auf der Zunge, zu meditieren: Und es kam heraus, dass es eine art BROKKOLI-STRUDEL war! Und die geheimnisvollen Suppen mit den dicken, runden Gemüse-Einlagen auch eine art Broccolisuppe war?

Sehen sie, Duhsab, wenn ich schon so lang brauch um Broccoli zu erkennen. Jedenfalls, mein Organismus wollte alles aufessen. Melde mich erst wieder nach dem Mittagessen. Nun ist es: Sa. 5.12.09: 08:56.

Sa. 5.12.09: 12:34: Der Gentleman, der am Montag mir meinen Einkaufs-sack in den 3. Stock herauf trug, ist Malermeister Mag. Gottfried Hula. Er malt vor allem Jesus Christus. Und seine URL-Adresses ist: www.hula.st Am Weg um das Mittagessen (Griessnockerlsuppe, Grünen Salat, Rindsroulade mit Hörnchen. Dessert: Birne). Nun haben wir unsere Telefonnummern und Homepages ausgetauscht. Herr Mag. Hula begleitete mich bis zur Ecke zur Stumpergasse.

In Diskussion mit mir: (letzter Twittersatz): Defacto rennt noch immer das "Haus Habsburg". In Hamburg ist ein generell anderer Tonfall. Ich find z.B. Keinen Sadisten. Oh wär ich in Köln, Berlin oder Hamburg, gesellten sich zu mir Knieer (Sadisten), die mich nähmen. Ja ich freu mich auf den Donnerstag 17 Uhr. Vielleicht darf ich dann was. Es kommen zwei Regisseurs. Und die

sprechen gar nicht Deutsch. Hoffnung. Defacto Sirs! Ich geh zur Vorabendmesse (2. Adventssonntag) Der Weg hinauf geht sehr schwer, wenn ich ihn erklämm, fühl ich mich wohler. Mir schwant, dass "ich" der Exkret des Hauses Habsburg bin. Der aller letzte! Nun ist es: Sa. 5.12.09: 13:20.

Sa. 5.12.09: 17:29: Manu W. Bräuer und ich haben ausgemacht, dass Manuel morgen, So. 6.12.09 um 18 Uhr kommt. Manuel wird mein Altplastik wegschmeissen und mein Leintuch spannen. Dann fahren wir gemeinsam zur Buchhandlung Löwenherz, Wien 9., Berggasse 16 und Manuel treibt dann Nikololesung. Beginn der Veranstaltung um 20 Uhr. Lesen war nie meine Stärke, aber, dass ich nun fast nichts mehr lesen kann. Der "Knecht Ruprecht" war immer an der Seite des Nikolos. Oh was ganz anderes würd ich mir wünschen, was Manuel triebe! Doch es war immer wertneutral was Manuel mit mir trieb. So was Keusches wie Manuel!

Ich war auch heute wieder in der Vorabendmesse, 2. Stock, Sogar der Nikolo und der Knecht Ruprecht waren nach der Vorabendmesse da! Ich kriegte, wie alle eine Orange und einen Schoko-Nikolo. So. 6.12.09 um 20h Nikololesung mit Manuel und Hermes. Nun ist es: Sa. 5.12.09: 17:44.

SONNTAG,

6.12.09:

08:43: Es gefällt mir zu schlafen! Vielleicht hat Dr. Wilhelm Aschauer mir Kräuter untergemischt, die mich schlafen heissen. Lukas war ja der Arzt von Paulus, und da werden auch so "Geschichten" erzählt. Ich ess jeden Tag zum Frühstück Artischocken herzen z.B. Bein hart will ich 107 werden! Obwohl alle voll Mitleid mit mir sind. Den ich hab ja nur "mich", sonst nichts.

Jeder Mensch hat nur jeweils sich. Sekunden der Vernarrtheit verzaubern uns. Vernarrtheit hatte ich nie. Nie Alkohol, nie Drogen nie geraucht, "nur" gefressen. Das war meine ganze Li-iertheit. ALLE ALLE ALLE beneiden mich ob meiner Alleinigkeit. Und ich beneide alle, ob ihrer Li-iertheit. Alle beneiden alle, das ist alles. Und dazu Geilsein auf den jeweils gegenüberliegenden Körper. Blue-Jeans usw. ... Ich kann mich gar nicht mehr an Fernsehminuten mit versauten Blue Jeans erinnern. Darum schaue ich auch nimmer fern. Ich hätte zwar Aberdutzende Programme, schaue aber nur ORF2 von ca. 18:00 bis ca. 19:50. Mein wahrer Hit, ist schlafen.

Sehne mich nach Typen wie "m'" aus Mecklenburg-Vorpommern. 1 1/2 Minuten lang hat er mich knien lassen und mit dem Riemen behandelt. Das Datum müsste im Gestionsprotokoll zu lesen sein.

Manuel W. Bräuer, der nie Bluejeans trug, hat sich nun - angespornt von einer Frau, die ihn gerne so sah, Bluejeans gekauft. Vielleicht hat er sie bei der Nikololesung in der Buchhandlung Löwenherz an. Augenfutter sind Lebensmittel total. Wer beschenkt nun wen, zum heutigen "Nikolo"?

Am Do. 10:12:09: 17:00 kommen die USA-Regisseure, vielleicht befehlen sie mir zu knien... Am Fr 11.12.09:17:00 kommen die beiden Radiomacher von "Radio Lora". Von sowas leb ich, Duhsb! Lasst uns hoffen. Melde mich nach der tel. Gestionskonferenz mit McGoohan.

ALFRED HRDLICKA ist heute Nacht gestorben. Nun ist es: So. 6.12.09: 09:12.

So. 6.12.09: 14:05: Ein Gentleman fuhr mit dem Rad nach Ottakring und als ich ihn bat, mit mir zu gehen, ging er mit mir bis hinauf ins Buffet. Wir kennen uns schon seit vielen Jahren. Ich erkannte ich "natürlich" nicht. Es tut so gut, mit jemand gehen zu dürfen. Diese Stunden allein gehen. & Diese Schmerzen im Rücken. Muss alles Unbewusstes "Schmerz-Material" sein. Kaum red ich mit wem, vergessen sie sich.

Besonders die letzten 50 Meter hinauf zum Buffet, mach ich mich oft nass. Waschelnass.

Nun zu Materiellem: Gestern abends (Sa. 5.12.09) gab es: Tofu mit Chili- bzw. Pfefferoni-Sauce und Reis. Heute mittags (So. 6. 12.09): Griessnockerlsuppe, Grünen Salat mit Schweinsnatur und Reis.

Den Termin, nach Zürich zu kommen haben McGoohan und ich wie folgt vereinbart: Abfahrt am Mi. 23.12.09 um 09:20. in "Wien West" Melde mich nach dem Abendessen wieder. Nikololesung steht vor der Tür. Löwenherzen um 20 Uhr Nikololesung mit Manuel W. Bräuer und Hermes Phettberg. Nun ist es: So. 6.12.09:14:29.

So. 6.12.09: 16:35: Ich muss aufhören zu weinen. Ich darf noch leben, was willst du sonst. bis zu meinem Vierundfünfzigsten Jahr, war ich "Jüngling". Dann trat mein Kranksein ein. Und seit dem behandeln mich alle Menschen lieb und behutsam. Ich will halt noch Maso sein. Die Türen stehen offen. Ident sind für mich mein ewiges Bewerben als Maso und meine Behauptung, dass es keine Gottheit gibt. Vielleicht wollen "alle" Maso sein? Die Identadresse von "Gott" und "Sadistsein" - Meditierten Sie das bereits, Duhsab?

Muss noch unbedingt hierher setzen, dass McGoohan kein S/M in sich hat. McGoohan hat "nur" Sozialsein!

Wenn Sie die Gestionsprotokolle lesen, sehen Sie den Liebsten weit und breit, Duhsab.

Nun geht Manuel mit mir Nikololesen aus den Gestionsprotokollen. Nun ist es: So. 6.12.09: 16:51.

So. 6.12.09: 21:38: Jetzt stellen Sie sich vor, Duhsab, Veit von den Löwenherzen muss mich glatt vergessen haben! Manuel und ich sind um ca. 19 Uhr in Cafe Berg angekommen. Es kam und kam aber keiner der Chefs. Haben mich denn alle vergessen? Markus kam mit dem Rad nach - sonst war nichts los. Aber es gelang mir, das Cafe Berg zu "erpressen", wir mussten fürs Abendessen nichts zahlen.

Jetzt sind Rebecca Alice Dörtl, Manuel W. Bräuer und ich wieder bei mir daheim eingetroffen. Ohne Nikololesung. Melde mich morgen in der Früh wieder. Nun ist es: So. 6.12.09: 21:48.

MONTAG,

7.12.09:

8:49:

Rucola mit Orangen, Walnüssen, Tomaten, Bierkäse und Topfen gab's gestern zum

Abendessen. Das hab ich schön brav mit dem Frühstück mir geteilt. Ich brauch gar kein "Haus Habsburg". Ich bin mein Österreich für mich allein schön brav. Tex Rubinowitz wurde gerade auf Ö1 um 7:52 interviewt. Und er sagte auch darin, dass er als in Deutschland geborener, gegenüber Österreichs den Eindruck hat, ja schön brav sein zu müssen. Angst vor Ämtern total. Du musst immer schön artig ein. Ich bin so eingefleischt brav, dass kannst du dir gar nicht vorstellen, Duhsb.

Gestern jammerte ich einer Ordensschwester der Barmherzigen Schwestern vor, dass ich nicht mehr weiss, wie ich das mit dem Eiskaltem und dem Heissen in den Essensgaben mir aufteilen solle. Die Schwester ist nur gewohnt, ich jammerte um Geld, ich brauchte nur rein technische Auskunft. Ich fahr 2 mal Taxi: Mittags krieg ich oft kein Gemüse (z.B. Warme Suppe und warme Nudeln oder sowas. Und dann am Abend kaltes Gemüse. Und wenn ich mir das in eine Tasche stecken lasse, dann ist alles Kalt. Das Kalte gewinnt immer. Und ich geb für 2 Taxis mein ganzes Geld aus. Aber zweimal hinaufgehen wär für mich das ideale Lebensmittel. Wie soll ich das mir nur regeln???

"Alles Geld ist dann ausgegeben. Und alles ist dann kalt." Das muss die Schwester ins "falsche" Ohr sich hineingehört haben. Es ging mir nicht ums Geld in dem Moment. Aber ich kann mich total radebrechend nicht ausdrücken.

Im Moment hat mich Roman angerufen, vielleicht haben die "Löwenherzen" geglaubt dass die Nikololesung am Montag (7.12.09: 20 Uhr) sein sollte.

Ich hätte dafür auf jeden Fall Zeit. Im Moment aber schwebt mein Hirn bereits mit dem Problem des Kalt - Warmen...

Vielleicht könnte Roman daraus einmal einen Predigtendienst in eigener Not basteln.

Ich denk mir schon oft, wenn das jeweilige Taxifahry zu mir in den 3. Stock herauf gehen würde, mit den 2 Taschen: Eine Tasche fürs Kalte und eine Tasche fürs Warme. Das herauftragen um 2 Euro und das Taxi um 7,-- Euro --- So käm alles zusammen doch noch billiger. Wenn ich das auch noch an Jus.at bringe. dann wär alles ideal gelöst, Und wenn dazu Roman, der ja jeden Tag in der Nebengasse arbeitet. Und eine Woche einmal käme und mir das Mikrowellen Gerät mir deppensicher jeden Tag erklären würde, denn bei einmal merk ich mir nichts. Es muss mir alles immer wieder erklärt werden. Typisch Wortfindungsgestört. Dann würd ich es mir merken. Mein Hirn war schon immer sehr kompliziert.

Heute hab ich zwei Termine: von 8 bis 10 kommt die Gaskontrolle und bringt mir ein Neues Kontrollgerät an. Und um 15 Uhr werden meine Füsse gepflegt. Also meld ich mich heute nur mehr mittags und dann am Abend. Also zweimal. Nun ist aber Schluss und es ist: Mo. 7.11.09: 09:30.

Mo. 7.12.09: 12:41: Es gab heute: Griessnockerlsuppe, eine art Meeresfrüchte aus Mehl in Tomatensauce und grünem Salat.

Spannend nur fände ich die Mehllart dafür: Weizen, Mais oder Kartoffel? Ja kochen können wär auch was gscheites. Aber ich kann gar nicht mehr. Und heute trat das spannende ein: Warm war die Suppe, die Sauce und die Meeresfrüchte. Am Abend wird es dann Gemüse geben. Und das ist mir in Summe zu schwer. Dazu kommt, das viele Geld für die Taxis.

Heute geb ich wieder Geld aus für die Fusspflege. Als ich das "alles" plante, war ich noch "reich" und konnte schnell "laufen". Nun aber geh ich wirklich wie eine Schnecke. Melde mich nach dem Abendessen. Nun ist es: Mo. 7.12.09: 12:30.

Mo. 7.12.09: 17:42: Arnulf Rainer begeht heute 80!

Kürzest-Meldungen: Ich hab nun einen neuen Gasmesser.

Ich war im Fuss-pflege-Salon Irene. Ich bin defacto um 13 Uhr dorthin gegangen und um 17:00 wieder heimgekommen. Ich werde wirklich immer langsamer. Da gibt es nichts Technisches dafür. Ich war sicher im Laufe des Nachmittags öffentlich ein Dutzend mal Lulu!

Das nächste mal wird Fusspflege an mir getrieben werden am Mo. 11.1.2010. Vollkommen erschöpft schreit mein Körper nach Nächtigung.

Ich hab so wenig Geld mit gehabt, dass ich mir kein Taxi mehr leisten konnte: Ich wollte eigentlich vom Salon Irene über das Krankenhaus zu mir heim fahren. Aber ich hatte nur mehr die ca. 8,00 Euro fürs Taxi heimgenommen. Zu Tode erschöpft wankte ich hinauf. Eine Kindergarten Frau ging mit mir die letzten 200 Meter. So machte ich mir nicht in die Hose. Immer öfter rede ich Menschen an, dass ich nicht gut gehen kann. Vor allem wenn es dunkel wird. Weinen und schlafen sind noch "Meines". Nun ist es Mo. 7.12.09: 18:12.

DIENSTAG,

8.12.09:

Red Letter Tag

("Mariä Empfängnis")

01:37

Also die G'schicht war so: Die Eltern von Maria empfingen zurückgerechnet - 9 Monate nach ihrem Geburtstag - die Tochter Maria am heutigen 8.12. Maria wurde am 9. September geboren. Hat also nichts mit dem Weihnachtskreis zu tun. Aber da es als Wunder betrachtet wird, dass "Gott" sich mit einer Menschenfrau einliess (vergleiche Zeus und so...) wurde der Stammbaum so genau wie nur geht aufgezeichnet...

Ein weiterer Beweis, dass "Gott" vom "Zeus" abstammt. Ja wenn ich wenigsten Theologie studiert hätt. Jetzt steh ich da und kann nicht einmal mehr die neue Heiz-Maschine anwerfen. Meine Gasetagenheizung rennt die ganze Nacht. Und sie hört nicht auf zu rennen. Da muss ich also auch was falsch machen. Ich muss schon wieder www.jus.at anfragen, was ich mit der neuen Maschine tun muss. Mir ist so heiss. Sie rennt und rennt, verbraucht also Gas ohne Ende, bis ich sie abdrehen muss. Sie hört nicht auf zu rennen. Während ich nach meiner Krankheit ab 19. März 0009 im Wilhelminen Spital war, kriegte ich ein neues Dusch-Set, und die neue Heizmaschine kann ich im Moment nicht einstellen. Ich kann doch nicht die ganze Nacht das Ding rennen lassen. Dann muss ich es auskühlen lassen, bis mir eisig wird. Dann muss ich sie wieder einstellen bis mir brennheiss wird. Das alte Gerät ist fast Dreissig

Jahre gelaufen. immer auf 21° eingestellt.

Und nun rennt und rennt sie. Heute ist Feiertag und morgen (ausnahmsweise) geh ich um 4:00 zu Dr. Aschauer. Da muss ich sie auch in Ruhe lassen. Erst danach kann ich mit jus.at telefonieren.

Wir sind absolut gefangen von Computern. Im Positivem, wie im Negativen!

So stammt "Gott" von "Zeus" ab und der "Mensch" vom Computer? Mir fällt nicht einmal ein, wie die Griechys ihren Gott nannten. So Wortfindungs-gestört bin ich. All die Gottheitsgestalten schreien nur nach "Ewigem Leben". Und nun schreien wir nach exakt 21 Grad, das ganze Jahr. Und wenn was nicht funktioniert, brachen wir eine Li-aison oder soviel Geld, dass wir telefonieren können und "bestellen". Ich, die hinnigste Figur, steh da und muss www.jus.at anrufen.

Im Gegenfluss denk ich mir, die vielen Ärztys die mich inne haben, könnten doch ein Computernetz haben, das alles weiss. Und bei Knopfdruck wissen alle alles. Doch da hab ich mich deutlich geirrt. Streng achten alle "Kassen" und Ärztys auf ihre Rechte. Ich bin zu gutartig und zu schwachhirnig.

Ich weiss nur, dass eine Heizung die nicht aufhört zu rennen, nicht funktioniert. Und da ich nie liiert war und noch nie wer mit mir nächtigte und daher nicht bestätigen kann, dass ich zu heiss wohne. Sie rennt und rennt. Aber ich weiss, dass sie sich sehr wohl noch nach der Umstellung ausschalten konnte. Nur jetzt die letzten 2 Tage schaltet sie sich nicht mehr aus. Ich bin nicht so hinnig, dass ich seit Monaten nicht merken würde, dass sie seither rennt und rennt.

Ich bin ständig unter Beweisnot. Und hab ständig angst in ein Heim abgeschoben zu werden. Hilfe Hilfe Hilfe.

Jetzt hab ich die ganze Zeit ein Fenster offen (seit 01:37). Ich hoff dass es sich ein bissl eingekühlt hat. Nie li-iert gewesen zu sein, ist bitter. Melde mich nach dem Frühstück wieder. Nun ist es: Die. 8.12.09: 02:14.

Die. 8.12.09: 09:39: Noch bin ich im Haus. Ich habe ordentlich gefrühstückt aber ohne koten zu können. Ist das die vorgestrige Banane noch? Es gab zudem so extrem viel Gemüse, dass ich beim allerbesten Willen nicht alles aufessen konnte, liess noch einen Teil fürs Mittagessen stehen. Es ist alles voller Wolken in Wien. Das Tief taucht an und ich fürchte kommenden Regen. Morgen, wo ich auf die Leiserbachbrücke muss, wird es regnen?

Heute begeht Wien das 25 Jahr-Erinnern an die Hainburger Au! (Stopfenräuter-Au) Da begann die Grünen Bewegung. Seit Mitternacht heizt die Heizung nicht. Ich lass es ausgeschaltet, ich wart bis jemand zu mir kommt und das "Ding" einschaltet.

Jetzt kann ich ihnen schön ausmalen, was es heisst, ein LEBEN LANG, UN-LI-IERT GEWESEN ZU SEIN.

www.jus.at hat heute frei. Gut ich könnt überfallanklopfen und um Hilfe bitten. Da würde mir von allen Seiten die Heizung eingeschaltet werden. Das kann ich selber, und die Gasetagenheizung würde bis "ende nie" rennen. Die Firma Kellermann hat schon vor 30 Jahren auf die jetzige Maschine gepocht.

Doch ich wollte den Computer, der die 21 Grad hält. Und setzte mich durch. Nun bin ich hinfällig und die Firma "Kellermann" hat sich durchgesetzt. Und ich steh nun da. Ist das auch ein Gruss von meinem Unbewussten? Dramen ohne Ende könnten (ab-)geschrieben werden. Es gibt kein Sehnen von meinem Kot, raus zu wollen.

Jetzt geh ich die Stunde ins Krankenhaus hinauf und was wäre, wenn ich dazwischen "müsste". Ich melde mich nach dem Mittagessen wieder. Roman&Markus kamen zu mir wie das "Ehepaar", ohne "Je" ... zu einem Baby. Zeit: Die. 8.12.09: 10:00.

Die. 8.12.09: 13:29: Maria Lassnig war von Arnulf Reiner begeistert. Reiner war eine art erster Punk. Arnulf Reiner wusch sich zu einer gewissen Zeit nie! Auch Tex Rubinowitz wusch sich zu einer gewissen Zeit auch nie. Und er stank nie. Auch ich kann sagen, dass ich das Gefühl habe, nicht zu stinken.

Jedenfalls sagte dies gestern Mara Lassnig auf "01". Die beiden sind um ca. 10 Jahre auseinander. - Von 80 auf 90 - Jetzt habe ich Maria Lassnig auf www.youtube.com gefunden. Und ihr Lied!!! In das Lied von Maria Lassnig bin ich vernarrt. Einmal im "Merkur" (im Keller von "Gerngross" begegneten Reiner und ich einander. Reiner erkannte mich freihändig.

Jetzt war mir so kalt, dass ich eine Nachby-Familie bat, "mir" einzuheizen (physisch). Sie rennt und rennt nun die Gasetagenheizung. In einer Stunde wird die Nachby-Familie wieder kommen und nachschauen, ob sie sich von alleine ausschalten wird. Die alte Gasetagenmaschine schaltete sich 30 Jahr alle halbe Stunde aus. Aber die "Neue". Hört nicht auf, zu heizen. Werd beim Abendprotokoll vermelden, wie es mit ihr geht.

Mir ist jetzt schon heiss. Leben allein ist ein Trauerspiel. Zwischenmusik "Phettberg's Gewein". Wäre interessant sowas von mir und www.youtube.com auszustrahlen.

In Wien regnet es bereits. Einmal ist mir heiss einmal ist mir kalt. Teufels Gasetagenheizungs-Schalt-Dings. Nun zum Menü von heute: Buchweizensuppe, Lachs-Natur mit Kartoffel und 1 "Blue-Orange-Apfel" (den Rest des Gemüses von gestern Abend hab ich auch aufgegessen.

Die Taxi-Fahrin von Mittags erzählte mir, dass viele ihre Taxi-Rechnungen aufheben für die "Wr.GKK"! Vielleicht geht das auch in meinem Falle? Liebe www.jus.at.

Ich kann doch nicht im Regen stundenlang gehen. Nun ist es: Die. 8.12.09:13:59.

Die. 8.12.09: 16:52: Wieder eine Menge Gemüse zum Abendessen gekriegt!

Ein Taxifahrer hat, mir einen Stapel Münzen geschenkt. Ich knie im Geiste vor diesem Gentleman!

Die Nachby-Family stellte mir die Heizung ab. Um 17 Uhr wird sie wieder kommen und dann werden wir sehen, was wir machen!

Wieder ein Tag ohne dass mich wer kontaktierte. Bitteres Nicht-leben. Nun ist es: Die. 8.12.09: 17:02.

Agnehmender Halbmond:

MITTWOCH,

9.12.09:

02:35:

Stift Klosterneuburgs Dechant Michael Schmidt hat einmal ob meiner gesagt:
"Du kannst dir nicht dein Leben lang Rosinen raus-glauben" Dies muss ich mir
jetzt selber sagen, weil ich soeben las, was ich soeben austwitterte:
"Nie li-iert gewesen zu sein ist bitter" Für wen? Muss ich fragen -
für mich oder für Sie, Duhsb??? Ich bin a-sozialisiertest (3. Steigerungsstufe).
Schon in Volks- und Hauptschulzeiten hatte ich Li-ierungsansätze "in etwa".
Doch mein Unbewusstes glaubte immer sich Rosinis heraus.

Neben dem Haus meiner Eltern wohnte die Tochter der Unternalber Heb-Amme.
Ich hab ihren Namen im Augenblick weg. Da waren wir beide ca. 5 oder 6.

Und dann in der Hauptschule wohnte in Unternalb Peter, der zeigte mir sogar
einmal den Hosenriemen seines Vaters, mit dem er ihn immer schlug. Und er
schrieb alle meine Gedichte in Schönschrift ab! Diese meine Gedichte hat
nun Markus von Roman&Markus. Kann es sein, dass die Tochter der Heb-Amme
Veronika hiess?

Jedenfalls sowohl "Veronika", wie auch "Peter" waren Ansätze zu einer
normalen Kinder-Partnerschaft. Von allen diesen allerliebsten Kindern
entfernte ich mich inzwischen. "Hob mich ab". Warum eigentlich? Dann in der
Hauptschule in Retz bin ich immer an einen Knaben gestossen, der mich
körperlich so interessierte, und ich war zu schüchtern auch nur ein Wort
je an ihn zu richten. Ich war zu schüchtern. Kann durchaus sein, dass da schon
die selbe Frage gestellt gehört. "Für mich oder für ihn?"

Jetzt steh ich protzig da, mit meinen 3 Schlaganfällen. Und heb mich wieder
ab.

Die Sozialheit der Gesellschaft war immer IMMER IMMER ein Plusgewinn mir
gegenüber. Bis hin zu den Socken, Schuhen und Jacken von Roman&Markus. So
gehe ich jetzt zu Dr. Wilhelm Aschauer. Dr. Aschauer und die Schubert-Apotheke
in Wien 12., Arndtstrasse 88, schenken mir alles.

Entweder, ich hab mich blöd gefressen oder ich bin nun Bettler. Das blende
ich alles aus meinen Protokollen aus.

Als Wilfried vorige Woche bei mir war, und ich kein Bild angelehnt hatte neben
meinem Computer, fragte er mich warum? Und ich wusste keine Antwort. Gut es
war die Oper des Heiligen Sebastian. Aber nun hätte ich sehr wohl ein Neues
hinhängen können. Gestern tat ich es: Ab nun hängt eines: Ein Maso kniet vor
seinem Sado, inbrünstig dessen Blue-Jeans leckend. Wir sind alle Soziale
Dienstleister, nur ich will nur die Rosinen immer. Nun bin ich krank. Und
unberührbar. Bitter. Für mich oder für Sie, Duhsb? Da hat einmal einer ein
Gedicht ob meiner gedichtet. "für mich oder für Sie?" Für wen ist es Bitter?
Ich will immer nur Rosinen glauben. Das ist mein Credo??? Ich melde mich
wieder nach dem Mittagessen. Nun geh in die Ordination Dr. Aschauer und
lass mich umsonst wieder behandeln. All die Vielen Jahre. Nun bin ich wieder

zu arm. Und besachwaltet. Ich hab immer eine Ausrede parat. Und es Ist:
Mi.9.12.09: 03:26.

Mi. 9.12.09: 13:16: Kann auch nur mehr den 1. Twittersatz lesen und würde so gern mehr von dem was ich schrieb lesen. Aber wenn eines, das meinen Computer handhaben kann, bei mir ist, kann ich dann nicht sagen, was ich brauch. Z.B. das Fenster "reparieren" oder eben den Twittersatz vergrössern. Es geht nichts mehr. Allein kann ich nur schlafen. Wolfgang Croce rief mich an, das Weingartenhotel würde mich sehr gerne wieder einige Tage aufnehmen. Da müsst ich wieder das Abonnement des Essens der Krankenhaus-Küche ein paar Tage stoppen. Es kann sich ja kein Mensch vorstellen, wie mir dies alles zu viel ist. So knapp vor Weihnachten. So muss ich bei bestem Willen absagen, liebes Weingartenhotel, liebe Franziska, Lieber Wolfgang. Morgen kommen die Regisseure aus den USA und übermorgen kommt "Radio Lora" . Ich kann keinen Kalender mir mehr führen. Dass ich nachher weiss, was ich mir notieren wollte. Es kann sich ja kein Mensch vorstellen, was in meinem Hirn los. Aber dann sterbe ich an Einsamkeit.

Kein Mensch traut sich mehr, mich anzurufen. Und dann wieder denken alle, Kalender aufschreiben ist doch nicht sowas schweres. Für mich ist alles schwerst! Gleichzeitig ist jede Kontaktierung meiner eine Hilfsquelle 1. Ranges. Jetzt z.B. bin ich so nervös, dass ich nur mehr berichten kann, was es heute zum Mittagessen gab: Nudelsuppe, Linsen mit Serviettenknödel und Gelbem Paprika und Tomatensalat, 1 Birne. Alle haben Angst vor mir und ich steh im Vollstress. Wenn doch ein Mensch mit kräftigem Gemüt käme und mir hülfe. Aber alle sind noch schwächer, als ich selbst. Menschen begehren Menschen. Sonst gibt es nicht zu begehren. Pfau, lieg ich dar nieder. Meine Langsamkeit wird von Minute zu Minute langsamer. Wo ist das psychosomatische Ärzty, das mir hülfe.

Morgen muss ich mich ganz lieb benehmen, sonst machen die beiden Regisseure nichts mit mir.

So viele Ansätze hätt ich zum Hier notieren, doch in dem Augenblick, wo ich vor dem Computer sitz, gelingt mir dann nichts. Ich muss mich ein Wenig zumindest flach hinlegen. Nun ist es: Mi. 9:12:15:33.

Mi. 9.12.09: 17:12: Wenn einer wie du schwächer und schwächer wird, gibt es zwei Möglichkeiten zur Wahl: Noch demütiger noch minderwertiger oder Faschismus. Gottseidank bin ich voller Minderwertigkeit. Wenn Sie den heutigen Protokolltag summieren, Duhsab, kann ich voll "Stolz" berichten, dass ich voll Minderwertigkeit mein Leben war. Und nie in den Faschismus schnappte! Bitte betrachten Sie mich immer unter diesen Auspizien, Duhsab.

Zum Thema "Weihnachten" würd ich sagen: Schenken wir unsere Körper gegeneinander inclusive S/M. Ich meditiere seit gestern das Photo des Knienden Masochisten. Wir beten einander an. Denn was tät ein Sado ohne Maso? Ich fass und fass es nicht, dass "Schnapsen" und sowas manche interessanter finden, als S/M. Von all unseren Followys interessiert sich niemand für S/M. Schon vor vielen Jahren waren in den Chat-Räumen immer im Fach "S/M" an meisten "los". Nun mindesten 10 Jahre später, ist es noch immer so? Im Satz "ich bin nun Bettler" includiere ich S/M, klar. Wollt ihr mich alle ohne S/M überweihnachten lassen, Duhsab? Knien lassen und Bluejeans und Hosenriemen - und Weihnachten ist geritzt.

Jetzt zu Technischem: Die Heizung springt mit "20°" ideal an. Wolfgang Croce, Franziska, Grass mug und das "Weingartenhotel mögen mir verzeihen, dass ich vor Weihnachten nicht nach Südwesten komme. Ich komme im Jänner. Ehrenwort. Aber morgen die beiden Regiekerle und übermorgen "Radio Lora" und dann noch 2 Mal zu Dr. Aschauer. (am Die. 15.12.(Feierbehandlung) und am Die 22.12.09) dann die Falter-Weihnachtsfeier. Denn der "Falter" erscheint heut am Mi. 23.12.09 noch einmal vor Weihnachten). Am Do. 17.12.09 um 8:30 hab ich Termin bei Frau Dr. Biach.

Und am Mi. 23.12.09 um 9:23 fahre ich nach Zürich dann. Damit bin ich voll. Und es kann ja jeden Augenblick ein "m" kommen. Das werden Weingartenhotel, Grasmugg, Franziska und Wolfgang Croce mit pardonieren. Nun mach ich für heute Schluss. Es ist: Mi. 9.12.09: 17:42.

DONNERSTAG,

10.12.09:

03:15:

Mein Erscheinen beeindruckt alle! Sei ruhig und verlass dich auf dich! Die langen Haare und die Hirse täglich zum Frühstück (Kus-Kus) machen deine Haut-Haare-Nägel nie fettig! Zudem nehm ich die "Dr.Böhm Haut-Haare-Nägel". So wär ich eine Werbung gegens Waschen! Arnulf Reiner, der sich eine gewisse Zeit nie wusch und Maria Lassnig damit beeindruckte. Nie geriet ich in jugendliche Gesellschaft, die mich inne zu nehmen begann. Ja ohne Rauchen, Alkohol und Drogen, nur mit Fressen und schlafen kannst du keinen "Hof-Staat" dir auf erbauen. Nun steh ich hilflos da und bettele um jede Lieblichkeit. Und leg mich so bald es nur geht flach.

Musik-fernst lebend zudem! Denn in der Musik musst du ge-hor-chen! Am Längsten las ich die Leitartikel des "Profil". Jetzt les ich gar nichts mehr. "Meine" Twittersätze ist die einzige Lektüre mehr. Was Einzelgängerischeres ist ja nimmer vorstellbar. Ich bin meine eigene Mafia, eingesperrt und von mir gefangen gehalten.

Als mein "Heiligenbildnis" prangt momentan der Sadist, vor einem Knie-enden Maso.

Ich werde nur vorm eigenen Rhythmus vorangetrieben (sonst würde ich den ganzen Tag da sitzen und die beiden Männer angöttern).

So stell ich mir ein Lustiges Weihnachten vor: "Weich, du Nacht!" Nein, bleib, liebe Nacht. Geh nicht so schnell. Allein, nur Essen dir er-holen? Ist doch kein Jagen mehr. Ist doch auch kein Vorrat holen mehr, was ich lebe.

Der "Speiseplan" des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern ist doch auch nur ein Computer, der nach den Mondphasen "kocht". Ich kann bereits empfinden, wann es was zum Essen geben wird. Dann sind alle Ingredienzien erfüllt. Typisch Religion. Keine einzige "Barmherzige Schwester" kocht persönlich. Es sind angestellte Kochys, laut Anstellungsvertrag. Wir haben uns alles eingerichtet und stehen nun da! Die Wahrscheinlichkeit, dass einer sich in mich verknallt ist 0,000001%. Best vermauert, stürme ich Weihnachten entgegen.

Es bräuchte eine "Gottheit", die mich "nimmt". Ich hoff dass jetzt viele rätseln, Was will der Schyzo eigentlich? Ich bin mein eigenes Allerheiligstes Viereck. Inclusive meinem Eigen-Satan.

Es ist leichter, auf die "Geburt" eines jungen, knusprigen Blue-Jeans Typen zu cruisen, als auf mich Schlafenden, der nie cruist... Zeitansage: Do. 10.12.09: 04:00.

Do. 10.12.09: 07:56: Von Jardem Podmanizki träumte ich nach dem Frühstücksschläpfchen. Sein Portrait wurde von "Rang" gemalt. Und ich hab noch einen Rest vom Käse, vor dem ich Angst hab, weil ich dann immer so genaue Gesichter träume. Nur von diesem Käse träume ich! Jetzt hab ich gegessen und prompt funktioniert es auch nach dem Frühstück! Jetzt fällt mir aber der Name des Käses nicht ein. Ich hab ihn schon oft hier erwähnt.

Jetzt hab ich ordentlich Zeit mir verschafft, ich hab einen Teil davon bereits zum gestrigen Abendessen gegessen (Da war aber dieser Käse nicht dabei). Ich hab ihn nur im Kühlschrank aufbewahrt, und wenn ich Karotten ess, ess ich ein bissl Käse dazu. Und heute kam eben aus dem Kühlschrank was von diesem Käse dran.

Nun meditiere ich das gestrige Abendessen im Detail: Ich sage nun: Es gab: In Gemüse eingelegten Thunfisch. Mit aller Art Gemüse. Broccoli und Fisolen. Und zwar ich konnte auch noch nicht zum Frühstück alles aufessen und werde mir davon noch was zum Mittagessen nehmen.

Die Küche der Barmherzigen Schwestern erfüllt mein Sehnen so exakt. Und ich hab im Radio (Mo. 14:03) einmal gehört, dass alles innerhalb von 24 Stunden zu dir Genommenes in Summe zur Wirkung kommt. Also teil ich mir dies autodidaktisch auf. Aber keine Sorge, liebe Nothelfys, ich lass nichts vergammeln und nichts mit Pilzen ansetzen.

Noch Details zum gestrigen Abend: Am Do. 17.12.09 - also in einer Woche - kommt Nac-Hi. aus Retz zu mir. Und ein Buch von Herwig von Kreuzbruck ist posthum erschienen. Den Titel hab ich im Moment nicht im Kopf. Aber wenn Nac-Hi bei mir sein wird, wird er davon vorlesen.

Nac-Hi kommt am Do. 17.12.09 um ca. 14 Uhr zu mir.

Es ist ein erfülltes Essen, das ich da krieg! Wenn die Krankenhilfe mich von Stufe 2 auf Stufe 3 einstufen würde... könnt ich mir sogar die Taxis leisten. Sowas kann keine art "Essen auf Rädern" liefern.

Am Sa. 12.12.09 um 18 Uhr geh ich wieder mit Doris schamanisch reisen. Was Doris darin mir verschaffte ist gewaltig! Ich bin nun so weit, dass ich jeden Bissen esse. Nichts verkommen lasse.

Melde mich nach dem Mittagessen wieder. Nun geh ich Blutdruckmessen und in die Küche hinauf. Die Uhr vermeldet: Do. 10.12.09: 08:25.

Do. 10.12.09: 13:28: Im Fernsehen wurde übertragen, dass Gleichgeschlechtliche offiziell sich nun liieren könnten. Auch in Österreich kann nun Lesbisch-, Schwul-liiert werden. Das Gesetz kann ich nur zum Krenreiben nutzen.

Heute gab es mittags: (Do.10.12.09.) Nudelsuppe, Kräuterknödel in Rahmsauce,

Endiviensalat. Desserts: Kiwi.

Die Kiwis hab ich beim Obst-Gemüse-"Michl" mir gekauft. Das Kleingeschäft ist woanders gar nimmer vorstellbar. Da kannst du sogar anrufen, wenn du was brauchst, und es wird dir gebracht. Ich bin jetzt so langsam geworden, dass ich "Gott" danken kann, dass er es bringt. Es ist zwar sündteuer. Abo ich bin so langsam, dass es unbeschreiblich angenehm ist, dass ich vis a vis des Geschäftes wohne. Die Heimhilfen-erhöhung finanziell ist absolut wichtig. NIE hätt ich mir das gedacht, dass ich nun auf sowas angewiesen bin. Die Stufen-erhöhung meiner, bei der Heimhilfe ist not-wen-dig! Denn ich will noch frei mich bewegen. Wenn ich schon nie lii-iert war, so will ich nicht gefangen sein von Personal, das mir zuträgt. Ich brauch nur Taxi-Rechnungen.

Ich war nie li-iert und will auch jetzt frei schweben! Wenn "Twitter" voll ist, hat sie ein Insert, das mitteilt, es sei alles voll. Mehrere Vögel tragen twitter über den Ozean, wenn alles voll ist.

"Wir" werden uns auch das repräsentativ-demokratische ewige Leben basteln.

Warte auf die 2 Regisseure. Hoffentlich lassen sie mich nackt knien. Dazwischen liegen noch 2 Programmpunkte meiner: Abendgranulat, und abendessen. Danach melde ich mich noch einmal. Dann kommen die 2 USA - Regisseure. Ich werde mich schön ordentlich benehmen in Glocken-Hosen!

Die Sirs sind für 17 Uhr angesagt. Ich zelebriere mit dem Gestionsprotokollen meine Messen. Nun ist es: Do. 10.12.09: 13:54.

Do. 10.12.09: 19:59: Die Gentlemen Ryan Mitchell und Zac aus den USA waren bei Roman und mir. Um ca. 19 Uhr. Im April 2010 werden Ryan und Zac im Donaufestival Krems mit mir: "The Dorothy K." spielen.

Ich durfte vor ihnen in kurzen Bluejeans knien! Zeit nun: Do.10.12.09: 20:09.

FREITAG,

11.12.09:

03:40:

Mein endgültiges Ausgespienwerden steht erst bevor. Denn alle Welt lebt von Industrie. Ich purzelte nur für ca. 10 Jahre in ein Loch dank Kabarett Stadnikow. Und mein hartnäckiges "Verfügungpermanenz". Jedenfalls die Industrie der ich anhanghe heisst "Kunst-Industrie". Und wenn da kein Geld rauskommt, dann wirst du rausgespien. Ich kann nur mehr radebrechen und Ryan und Zac sprechen nicht deutsch. Meine drei Hirnschläge (Hirnblutungen) könnten jetzt nur als Meditation begriffen werden, von Aller-edlestys betrachtet jeweils. Kann Geld geschöpft werden. Da sich aber all mein Leben lang kein Managy für "mich" fand. Und Roman&Markus keinst Geld weder haben noch im Sinn haben, "für mich" zu schöpfen. Kann nur eine Falle kommen, die mich kurz verwenden wird. Denn www.jus.at dankt sicher auch nicht daran, mich kulturell zu managen. Und ich lebe eh bereits edelst von "Sozialhilfe" und "Sachwalterschaft". Aus diesem Phettberg-Grab komm ich nimmer raus? Und sowohl die beiden "Transkatholischen Vögel" (Dr. Gini Müller) und "Martyrium des Heiligen Sebastian" (Valentin Schwarz) konnten mich für wenige Tage

brauchen. Und "meine ca. 7 Stücke im Kabarett Stadnikow bzw. meine 10 "Verfügungspermanenzen" hatten extrem wenige Zuschauys in Summe. Nicht einmal der "Falter" nahm mich "Richtig" wahr. Ich kann nur mehr als GESPENST überwassern, Duhsüb. Die drei Schlaganfälle krönen das Ganze.

So wie Ryan und Zac "FLINCH NOT AND GIVE NOT BACK" ihre 3 - gliedrige Kette in Krems nennen werden.

Ryan und Zac wurden zu ihrem Werk von ihrer Urgrossmutter K. inspiriert. Urgrossmutter war ein "namensloses" Findelkind, das viele Jahre im Zug wohnte. Und sie wurde nur im Alphabet unter dem Buchstaben "K" benannt, weil sie das elfte, gefundene, namenlose im Zug öffentlich wohnende Kind mit der Karteibezeichnung "K." genannt wurde. So wie ich auch ein NOCH NIE bin. So wie "K." bin ich ein "Noch nie" So schmiedet sich "K." und der "Noch nie" zu einem "Kunstwerk"? Da ich ja bereits in Krems im Jahr 2008 gestionierte, kann nachgelesen werden, wie es sich damals verhielt. Ich hoff es zumindest. Bild's mir halt ein, dass ich es schrieb. Nachlesen kann ich's nicht. Jedes schreibt seine Bibel, liebe Duhsüb! Wo fügen sich "K." und ich, der "Nochnie" schon wieder zusammen. Denn das auf der Bühne Auswendiges (&gelerntes?), Gesprochenes wird... MINUS meiner drei Hirngeschlagenheiten...

Arbeiten sowohl "K." wie auch "Nochnie" mit den Augen! Betteln um Zuwendung&Liebe. Soviel meine momentane Gestionsprotokollmeditation. Nun ist es: Fr. 11.12.09: 04:23. Melde mich nach dem Frühstück wieder. Fr. 11.12.09: 04:34. Fällt mir gerade ein: die Leistungsgesellschaft hat mich inne, indem ich so schnell (im Minutentakt das hier hertippe, bin ich Mitglied der Leistungsgesellschaft. Defacto könnte das zu einem Lese&Meditations-Stück werden.

Indem ich dies nur lesen kann, wenn ich es mir ganz gross vergrössere, erschrick ich oft selbst vor dem jeweiligen, neuen und mir unbekanntem (noch nicht bekannten) Buchstaben und flehe ihn an (als Gottheit) mich sich lesen zu lassen. Liebe Gottheit [http](http://). Nun ist es: Fr. 11.12.09: 04:31.

Fr. 11.12.09: 08:11: Den ältesten Text, der in den Gestionsprotokollen steht, den hab ich mir abgeschrieben von Flugzetteln im "WUK"! Müsste also hier zu lesen sein.

Und ich hab oft und oft besprochen im Wuk, dass über einen Masochisten (wie mich eben) nicht ausgepeitscht werden müsste oder mit einem Streichinstrument hart vorgegangen werden MÜSSE, jetzt wo ich hinfällig total da stehe, ist das noch anschaulicher! Ich sagte Tausende male: Wenn Sie einen Hund haben, dann genügt es, er weiss, dass Sie sein "Frauli" oder sein "Herrli" seien. Und ich regte oft und oft an, dass es genügt, mich anzuspucken. Aber niemand hat mich je angespuckt im WuK. Tausende, die mich in der Ausstellung besuchten. Ich hing angekettet dort und es wär möglich gewesen, über mich Tag oder Nacht zu verfügen. Aber es schüchterte alle so ein, dass es nie wer schaffte mich anzuspucken. Im "Falter" war am Beginn der Ausstellung "ich" auf der Titelseite.

Und am Ende ca. hab ich dann einen Bericht darüber im "Falter" geschrieben. Ich wurde fast heiser vor meinem vielen reden, aber es waren nur ca. 8 Berührungen darunter. Spucke war nie darunter.

Und gestern, als Roman, der nie S/M oder sonst was Physisches mit mir gemacht hat, NIE NIE, war ihm das zu übersetzen zu hart. Und Roman weigerte sich, es

zu übersetzen. Als ich den Satz zurückzog und nur Roman dann bat ihn nur als Beispiel meiner Not zu übersetzen, tat es Roman dann doch. Tausende male hab ich im "Stiefelknecht" Typen in Bluejeans gebeten, mich anzuspucken "zumindest". Kriegte ich ein hartes NO! Das blieb bis zu meiner "10. Verfügungspermanenz". Wie gesagt, ich habe das "Gewisse Etwas" nicht. Ist in den Protokollen oft und oft hergeschrieben. Es sind alle 10 Verfügungspermanenzen aufgelistet.

"Wir" sollen zumindest Spuren hinterlassen. Zumindest Protokollierdings, wenn schon nicht Photographierdings. Katatymerdings zumindest.

Besessenerdings ist mein Nochnie hier aufgeschrieben. Ich beginne nun Krems anzubeten darob.

Ich hab mir zum Frühstück Kogel-Zeller gedämpft. Und ihn bereits gespürt. Aber stehen lassen! Auf heute nachts ins (LO:GE)!

Heute ist ja auch Radio Lora bei mir! Da werd ich auch kurze Bluejeans tragen. Kurze Bluejeans sind Zeichen meiner Unterworfenheit!

Denn ob Philosophisch oder Physisch ich steh als immer derselbe vor Ihnen da. Von 7 bis 7 heb ich meine Telefone ab. Parat total!

Mein Leben ist ein Nochnie. Wartet auf Sie, Duhsab. Es folgt nun Mittagessen-holen. Same Procedure as every Day! Nun ist es: Fr. 11.12.09: 08:49.

Fr. 11.12.09: 13:43: Zum Mittagessen gab's Wildreis-Karotten-Suppe, Grünen Salat, Wildreis-Karotten-Risotto und Gebratene Algen-Karotten. Dessert: eine vom Nikolo geschenkte Mandarine. Die ass ich als Roman schon da war. Roman's Büro ist ganz in der Nähe. Roman kaufte mir Datteln und geschrotete Leinsamen. Lässt sich aber nie was von mir zahlen. Und ich sammle wo es nur geht, Taxigeld.

Der Mann, der mit mir von Radio Lora mit mir reden wird, hat dem Flug gesäumt und fährt nun mit dem Zug. Das Gespräch findet also erst um 20 Uhr dann statt.

Da ich die Absicht habe, in kurzen Bluejeans beim Bespräch zu sein, werd ich die Hosen gleich anlassen und nach dem Besuch dann gleich Cruisen-gehen.

Ich strotze im Moment voll Symbol! (Kurze Bluejeans und lange Doc Martens Schnür-Schuhe. Alles Symbole.) Ich warte, cruise und hoffe. Der Mann von Radio "Lora" las bereits meine Gestionsprotokolle.

Also ist Sir der Bestvorbereitete! Ich muss nach dem Gespräch ins (LO:GE)! Ich federe bereits. Fr. 11.12.09: 14:02.

Fr. 11.12.09: 17:22: Ich hab das Gefühl, dass ein Wettlauf zwischen allen Krankenhäusern stattfindet. Das Krankenhaus essen ist das beste Essen generell! Gestern (Do. 10.12.09) gabs zum Abendessen eine art Gemüsetorte! Und heute (Fr. 17.12.09) gab's eine art Gemüse-Baumstamm! Da ich teile zwischen Frühstück und Abendessen, kam ich fast zum Streiten mit mir, so gut ist das Essen der Barmherzigen Schwestern-Küche! Wie hat es nur die mit mir schamanisch reisen gehende Doris zuwege gebracht, dass ich nun jeden

Tag dieses Essen krieg. Und so viele Menschen denken gar nicht daran, Krankenhausessen sich zu bestellen. Es wird soweit kommen, dass alle Menschen Krankenhauskost sich bestellen. Und damit eine absolute Ernährungsstufe haben werden! Der heutige "Baumstamm war künstlerisch noch dazu gebastelt! Mit Schnittlauch, vielen Paradeisern, Fisolen und mit Pektin geformt! Mehlspeisen werden auch ganz abkommen! Torte und so, aus Gemüse, genügen. Wettrennen Achtung Fertig Los!

CAMILLA REIMITL schreibt eine Wissenschaftliche Arbeit über "Phettbergs Nette Leit Show". Camilla kommt am Mo. 14.12.09 um 17 Uhr zu mir darob.

Nun ziehe ich meinen kurzen Blue Jeans an und die langen Doc Martens Schnürstiefel. Und los geht's! Melde mich erst wieder. Nach dem Gespräch mit Radio Lora. Dem nächtlichen Cruisen! Und dem Nächtigen. Einmal umziehn für 2 Projekte. Morgen wird dann um 18 Uhr schamanisch gereist. Nun ist es: Fr. 11.12.09: 17:46.

SAMSTAG,

12.12.09:

08:47:

In einem bin ich mit mir einig: Jeans die sitzen uns einen Gürtel brauchen sind nur die halbe Miete! Ich hab nur ein Paar, das scharf sitzt! Da muss ich mich flach legen dann krieg ich sie rauf. Die Jeans wurden mir von einem Nachbarn geschenkt und es sind Kurz Hosen. Die hatte ich an und wollte damit die Nacht verbringen. Doch dann kam mir zu Bewusstsein, ich werde als totale Witzfigur eingehen. Und wenige Minuten bevor FABIO SIEDLER kam, zog ich mich um! Die Doc Martens und die kurzen Bluejeans. Dann läutete es und Fabio mit 2 Partnys kamen.

Es ist sehr merkwürdig, dass ich in Erinnerung bleiben möcht. So gerne würde... Ob Punks oder Mode-Fuzzys, darin sind sich alle einig, Bluejeans müssen brennscharf sitzen. Bis hinauf ins Neunzigste hinein. Sie müssen sitzen und Frauen werden erst in diesem Alter richtig anlassig! Fabio Siedler hat sicher ein Doktorat in Philosophie. Und ich hab Retzer Knaben-Hauptschule. Fabio musste nur einatmen und alles was er brauchte war parat. Ich darf mich nicht mehr sehen lassen, je versteckter ich lebe, desto "gebildeter" werd ich in Erinnerung bleiben. Wenn ich aber mich ständig zeige... mit all meinem Hinfälligkeit, werde ich als Verrückter erinnert werden.

Fabio Sidler würde ich als Brennscheibe mir bezeichnen. Aber selbst mein Auftreten ins Krankenhaus hinauf, betrachte ich als "Auftreten". So geil hab ich Blut geleckt. Und da es modern ist, geheimste Wünsche niemand zu verraten, steh ich da. Und alles ist vorbei. Mein Minderwertigkeitskomplex ist wieder voll da. Ich bin "natürlich" gestern (Fr. 11.12.09 auf heut, Sa. 12.12.09) nicht cruisen gewesen.

Es muss was mit dem Wetterumschwung gewesen sein? 10 Minuten vor 8 muss der Wetterumschwung geschehen sein. Vom Grossmaul zum Winzi bin ich z'samm geschrumpft. 10 Min. vor 8 muss es gewesen sein. Heuer werd ich nicht mehr cruisen.

Punks sind in meinem Hirn, seit Maria Lassnig vom Nie-waschen Arnulf Reiners schwärmte. So schiebt es sich dahin, Duhsüb. Das ist, glaub ich, die gelungenste Mikro-darstellung meines "Ichs".

Jetzt hoff ich, dass ich um 18 Uhr schamanisch reisen gehen werde! Sonst hau ich mir mein ganzes Ego z'samm. Ich melde mich heute nur mehr einmal: nach dem Mittagessen. Oh mein heiliger Minderwertigkeitskomplex, bist du arg.

Fabian Sidler hat mich für die Lora-Sendung um zwei Musikstücke gebeten. Doch ich hatte nur eines "Druf"! Hör auch wirklich nie bewusst Musik. Maria Lassnigs "Musik Kaintate".

In dieses Lied bin ich total vernarrt. Ich schwör aber, ich hab erst vor einer Woche erfahren, dass Maria Lassnig und Arnulf Rainer liiert waren. Die Zeit: Sa. 12.12. Alle waren irgend mit irgendwem li-iert. Ich aber nie. Na ist das nicht ein Beweis, dass es keine Gottheit gibt?

Ich lebte wirklich alle "meine" bisherigen 57 Jahre und ein Monat! Und es fand sich kein Mensch für mich. Ob Punk oder Pikobello-Bekleideter, ich hätt jeden lieben Sadisten genommen! Jetzt muss ich allein ins Grab dann. Beweist das nicht alles, lieber Fabio Sidler?
Die Zeit im Moment: Sa. 12.12.09: 09:41.

Sa. 12.12.09: 12:42: Prozedere konkret: Bevor ich zu protokollieren beginne, "meditiere" ich "meinen" letzten Twittersatz. So tauch ich in mich ein und werde tiefer. Wir wollen alle so überaus gerne an Gottheit glauben, ewig leben. All die vor uns gelebt habenden, starben ohne Medien. Teilweise nur mit Astro-nomie-logie! Bis sich die Medien herauswurstelten, bis her zum Twittern. Wir wollen recht leben! Dazwischen geh ich immer meine Wege ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Ein Schluck Ess-sachen ein Schritt. So zelebriere ich nun. Hab aber kein Bloggen parat. Oft ist es so, dass ich ein Haus vorm Krankenhaus nicht Ludeln kann, mich aber dann im Krankenhaus voll nass mache. Sehr merkwürdig bin ich. Mit Hannes-Benedetto Pircher hab ich gerade telefonisch ausgemacht, dass Hannes einmal einen ganzen Tag mit mir gehen wird. So entsteht vielleicht ein Konzil ob meiner? Allein und ohne Gottheit, das ist zu hart. Und alle Ordensschwwestern glauben an Gott. (männliche Form?) Totalitär und aus einem Guss! Da werd ich gerade zu grantig.

Sa. 12.12.09: Mittagessen: Leberknödelsuppe, Kartoffel-Zeller-Salat, Kalbsbraten, Serviettenknödel. Dessert: Banane.

In die Felberstrasse 50 geh ich dann schamanisch Reisen. Für mich ist Alles umsonst. Ich lebe, wie wenn ich nie gelebt hätt. Wenn sie, Duhsüb, jetzt 2 Jahre exakt betrachten, so können sie tief-rechnen weitere Duzende Jahre... Meine extrem umsonstigen, vielen Nächte im Stiefelknecht kubieren wie all diese Zeiten, Duhsüb. Komputern Sie mich, Duhsüb. Die Gestionsprotokolle dienen als Rechenbeispiel. Zeit: Sa. 12.12.09: 13:14.

SONNTAG,

13.12.09:

09:13:

Schamanisch Reisen weckt in allen Teilnehmys die bildnerische Katathymität! Ja was weiss ich wo her plötzlich alle vollkommen kreativ sich erbauen. Sie trommeln und allen fällt Kreatives runter. Zu recht bin ich meistens still im Schamanischem. Es wird ca. 10 - 15 Minuten getrommelt und los rennt "es". Nur in mir nicht. Ich bleib bei meinen ordinärem Schmutzigsein wollen. Alle aber sind bereits weit tiefer hinunter. Und bauen "alles" in kreative Bilder ein. Druckreife Worte. Ich bin jetzt schon ca. ein oder eineinhalb Jahre im Schamanischen Reisen, aber die Hirnschläge nehmen mir nichts an.

Ich bleib in den Nummerierungen meiner Predigt dienste. Also gestern hatten wir den 3. Adventsonntag, Lila wird getragen dabei. Dass das "unsere" Farbe ist, wird in der Predigt gar nicht gesagt. Also nun zur korrekten Predigt dienst nummerierung: Im Falter erschien am Mi. 8.12.09: der 3. Adventsonntag und am Mi. 15.12.09 wird der 4. dann erscheinen. Und SENSATION: Am Mi. 23.12.00 wird der "erste Weihnachtssonntag erscheinen. Hab ich jetzt schon 2 Mal durch, den "1. Weihnachtssonntag"

Das hängt mit der Falternummerierung zusammen. Der Falter erscheint ja gedruckt und zwar immer formell an den jeweiligen "Mittwochen".

Zurück zum Schamanischen: Das Trommelhören er-weckt in den Hörys Krafttiere und Bilder, wie ich sie mir erträume wenn ich Gorgonzola-Käse esse.

Wie z.B. unlängst den Podmanitzki von "Rang" gemalt. Gestern z.B. das rosa Messgewand. Das photographiert sich so malerisch! Und beim Schamanisch reisen dürfen Alle Teilnehmys ihre Bilder erzählen. in der Katholischen Kirche dürfen die Messgewänder nur Männer tragen.

Wir sind aber ALLE schon weiter, liebe Katholys! Noch dazu wo erwiesen ist, dass so und so viele Priester schwul sind. Nun ist wieder Irland dran, hat auch extrem viele Schwule Priester nun beim Papst gebeichtet. Da jetzt Lissabon in der EU durchging, kann auch endlich in dem Katholisch Reich offen zugegeben werden, dass Die sexuelle Not nicht herausgeschwitzt werden kann. Nur ich muss einsam wixen.

Obwohl mir jetzt beim "Transkatholischen Vögel" das "Sakrament der Gewalt" gespendet wurde. Ja jetzt wo ich es habe, zittere ich, wenn der Wind geht und ich umfiele. Ich bin nur mehr ein begehrender Sadomasochist?

Es war ein Bild vor'm "Brut"-Künstlerhaus Theater aufgebaut diesbezüglich. Seither hab ich dieses "Sakrament".

Das Abendessen des Sa. 12.12.09 war ein "gestohlenes" Fastenspeise der Buddha!

Cleo hat das Trommeln gigantisch beschallt.

Da "sowas" keinem Katholy in den Mund käme, haben die kreativen Köchys gestern eine art "Gemüse auf Gemüse-Fleckerl" gekocht.

Wie lernen alle von Allen, gestern hat Leora den Vorsitz beim Schamanisch Reisen geführt. Paul war stark verkühlt. Und es ging ohne ein Wort! Nur stumm mit dem Räuchern und den Rasseln. Das gehörte eigentlich auf "Youtube" gefilmt. Obwohl mir gleichzeitig Paul abging. Aber wir haben alle so viele Möglichkeiten uns auszudrücken. Sei Kochy oder Trommly

http und Internet formen uns wunderbar.

Ich hab es nun sehr eilig, sonst komm ich nimmer zurecht zur telefonischen Konferenz mit Mcgoohan. Gestern war ein Gehörlosy beim Schamanisch reisen. Und es ging! Wir basteln uns unsere Ewigkeit dann. Gedenket meiner, Duhsb dann. Es ist So. 13.12.09: 10:03.

So. 13.12.09: 12:12: In wenigen Minuten wird McGoohan anrufen. Aber mein zuletzt ausgetwitterter Satz mit dem Wort "Konzil" erscheint mir selbst hypertroph. Gerade wurde im Fernsehne (ORF2) "Hohes Haus" gesendet, dass wir Lesben und Schwule in Wien nun in allen feierlichen Wiener Räumen sich verzelebrieren können. In Vorarlberg läuft es anders. Da liegen 1000 Km quer.

Zum Mittagessen gab es heute (13.12.09): Leberknödelsuppe, Tofu-Zwiebel-Spiess, Curryreis, Roterübensalat & Kiwi. Nun ist es: So. 13.12.09: 12:22.

So. 13.12.09: 16:47: Auf 20° eingestellt, verweile ich recht zufrieden. Mein Zeitrhythmus ist wie jeden Tag. Ich würde zu allen "Yes, Sir" antworten. aber es ruft mich nie der. Also leg ich mich flach und warte auch heute. Die tel. Gestionskonferenz fand statt. Hinauf bin ich gegangen, herunter mit dem Taxi um jeweils ca. fast 8 Euro gefahren. Zweimal pro Tag. Sprachlos bzw. voll Floskel gehe ich meine Wege so.

Das Abendessen des So. 13.12.09 war: Topfen-Schnittlauch-Brottaufstrich mit Paradeiser, jungen, eingelegten Mais.

Danach schau ich das Photo, wo der vorm Sadisten Kniende dessen Jeans leckt. Das ist mein Inhalt. Nun ist es: So. 13.12.09: 16:47 Ich bin die Leere total. Halten Sie mich gefangen, Duhsb? Morgen setzt sich das Spiel fort. So. 13.12.09:16:47.

MONTAG,

14.12.09:

04:56:

Jetzt ist die 2. "Glühbirne" ausgegangen. Ich hab in der Küche aber eine 2. Lampe, die vor dem Gasherd steht. Denn ich wollte nun jammern, dass ich leichter um Mitternacht aufgestanden wäre als jetzt um 04:50! Mich hat wirklich und offensichtlich die "Senile Bettflucht" inne. Da niemand mit mir S/M treibt oder spielt tu ich es allein? Allein mit mir Sadismus handhaben? Ich & mein Es lässt nichts verlorenes gehen generell?

Sie werden mich bis ins Narrenhaus geleiten, Duhsb? Ich hab niemanden & kein mich beratendes Ärzty wie ich mich handhaben darob mag. Um 4 am Nachmittag bin ich so voll Rückenschmerzen, dass ich nur mehr mit "Krampf" mein "Abendprotokoll" tippe, und dann hinfalle, endlich flach liegen. Dann muss

ich noch einmal aufstehen und meine Gelbe Liege (Turnsaal) aufräumen.

Da müsst ich eigentlich mich rehabilitieren. Aber ich bin ein todfauler Hund und erhol mich im Flachliegen.

Dann hör ich noch im Fernsehen den Wetterbericht von "Wien heute" auf ORF2 und schlafe dann sofort ein. Oft erwisch ich mich schon im Flachliegen, vorm Z'samm-g'räumt schläft es sich gemütlicher. Oft ertapp ich mich dabei, dass ich beim Flachliegen vorm Z'samm-äumen, dass ich mich eintunke. Denn Z'samm-räumen noch vorm Aufräumen, dass ich "Eintunke" Denn also z'samm-g'räumter schläft es sich gemütlicher.

Ich habe so viel Angst vorm Heim, dass ich schön ordentlich bewohnt wohnen möchte, oft denk ich, dass das eh schon ein Heim ist, das ich mir betreibe. So wie mein mich selbst eingesperrt haltender mein S/M ist. Ich kann nichts mehr gscheit aus dem Mund herauspressen. Alle denken ich beginne darob zu schreien. Und legen auf. Ich aber will mich nur ausdrücken. Bring nichts mehr zustande. Ich bring nichts mehr aus dem Mund g'scheit mehr heraus.

Und legen auf. Der Egoist, der allein sein Leben abwickelt. Ein Vollnarr. Ein gewesener? Ein Seiender? Ich geh in kein Kino ich interessiere mich für nichts ich bin nur voller Rücken-schmerzen und flehe um Schlaf.

Vielleicht waren die 9 Monate, wo mich der ORF verwendete --- War das das grösste IRRTUM des ORF?--- War überhaupt alles von mir "Publiziertes" ein Missverstehen??? Bin eh schon längst im Egoheim?

Niedergeschlagener lieg ich vor Ihnen da, Duhsab. Melde mich erst wieder nach dem Mittagessen. Jetzt muss ich dann in den Supermarkt Gumpendorferstrasse 95. Bring nimmer es z'samm 1. Einkaufe nun 2. dann Tippen und 3. dann ums Mittagessen gehen. Das ging noch vor einem halben Jahr. Auweh, Auweh! ich hasse mich! Nun ist es: Mo. 14.12.09: 05:51.

Mo. 14.12.09: 12:05: Hab bereits mittag-gegessen (Birne, Grünen Salat, eine art Kartoffel-Puffer, gefüllt mit Erbsen, Kraut-Gemüse) Ausgegessen. Ich werde auch heute nicht Mittagsschlaf halten, sondern hinauf ins Krankenhaus um das Abendessen. Werde dort dann erst den Abend-Granulat-Tee trinken. In der Leere wühle ich so um mich herum. Heute um 17 Uhr kommt Camilla Reimitz, mich als "Talkmaster" studieren. Sonst weiss ich nichts zu plaudern. Ich mach mich selbst zum Vollidioten. Du lässt deine "Feinde" mit sich allein und er macht sich selbst schlecht. Ich find nichts zum Publizieren, also nehm ich mich selbst rann! Mo. 14.12.09:12:14.

Mo. 14.12.09: 18:02: Soeben war CAMILLA REIMITZ da! Es ärgert mich total, dass ich hier jetzt 2 mal den Namen falsch schrieb! Ich tippte "Camilla Reimitz". Richtig aber ist: "Camilla Reimitz" Sie arbeitet an einer wissenschaftlichen Arbeit, wie auch OLIVER HANGL es tat! So summiert sich mein "Blut", an dem ich so gerne lecke... (Gegenwart).

Den Nachmittag verbrachte ich im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Dort rennt nie Musik und es ist ab und zu ein wenig Getriebe mit Menschen. Also muss ich nicht ganz allein sein. So lang es noch hell ist geh ich "hinauf" ins Krankenhaus und freu mich dann, mit dem Taxi z'rückfahren. Hinauf zu Fuss, zurück mit dem Taxi. Wenn ich dann "oben" ankomme, trink ich den Abend-Granulat-Tee, schlaf ab und an ein wenig und warte bis die Essensträger kommen und das

Abendessen dann bringen. So bin ich es zu Frieden. Ab und zu kommt sogar noch wer, der mich noch kennt. Jetzt sogar Camilla Reimitz! Frau Reimitz zahlte sogar mein Taxi. Und nun freu ich mich auf einen erfüllten Tag und werde angenehm nächtigen. Die Zeit sagt:

Mo. 14.12.09: 18:24.

DIENSTAG,

15.12.09: 01:19: Wahrscheinlich hilft mit sehr zu meiner Stabilisierung, dass ich immer am Beginn Tag, Datum und die Minuten genau hertippe! Sowohl am Beginn, als am Ende jedes Protokolls. Da hab ich was Konkretes vor. Der Rest ergibt sich dann in mir. Dann hab ich wieder begonnen, das "Kreuzwegbild" anzuschauen (nicht Kommentieren und Tippend) sondern in mir. Der Jüngere kniet vor dem älterem Sadisten. Ich hätt zwar das Gegenteil noch lieber. Aber wenn ein Bild nach Kreuzweg ausschaut, dann ist es im Nazarenischen Stil fotografiert, Die Inbrunst, mit der der Maso die Jeans des Sado leckt, ist Meditation! Mein Drucker hat keine Farbe, ich bild mir jetzt ein, das Bild ist Schwarz/ Weiss.

Ein bissl meiner Spucke geht auch auf meine Rechnung. Es kann ja sein, dass diesen Satz nie jemand lesen wird. Ich Tippe voll Inbrunst, dass kann ich Ihnen schreiben, Duhsb. Vermutlich gehen 90 % meiner sexuellen Tagesengerie drauf! Ich hab mich wieder so ein-ge-heim-atet in das Tagesbildnis! Aber es ist mir jetzt monatelang nicht abgegangen. Ich bin also auch eine Untreueheit in Person. Was kommt, wird genommen, der Rest wird geschlafen. Und zack, weg-ge-schlaf-en. Vielleicht ist das was typisch am "Man" liegendes? Und bei mir Gedoppeltes: Mir, dem "Nochnie"! Gestern gab es wieder Gorgonzola-Käse - mein "Traumkäse" doch ich hatte gestern Abend Angst, was davon zu nehmen. Mit Weintrauben-Perlen. Wir stehen kurz vorm Vollmond. Wenn es wer lesen könnte, was ich her tippe... Es würde sich herausstellen, dass Gorgonzola immer an einem Montag vor Vollmond kommt? Jeden-falls immer montags. So richte ich mich wohnlich ein, irgendwo muss ja meine Sexnot hin. Dieses ewige und meinige Nie. Ich geh so wenig oft Cruicen. Morgen muss ich auch wieder unbedingt eine Neue Packung Granulat-Tee von der Schubert-Apotheke holen. Dr. Aschauer richtet sie jeweils nach seiner Empfindung meines Zustandes her. Im TCM-Stil, traditionell-chinesisch-medizinisch. Das ist auch Heimat. Jetzt geh ich über den Leinzerbach. Melde mich nach dem Mittagessen. Gehe nun ohne Mittagsschläfchen immer gleich um das Abendessen und trink dann den Abend-Granulat-Tee im Buffet des Krankenhauses. Und mach meine Nickerchen, die sich ergeben. Ich tu mir so angenehmer. Denn das mitt-täg-liche Aus-schlafen macht mich träge. Unbedingt möcht ich McGoochan bitten, folgendes von mir aus-zu-twittern: Schubert Apotheke und Dr. Wilhelm Aschauer behandeln mich immer kostenlos. Ich geb jedes Geld für Taxis aus, die Pflegestufe reicht nicht für Taxis. Aber das was Amtlicherseits für mich vorgesehen wär... Panik der Unfreiheit. Da hätt ich nur mehr an Warteorten zu warten. Und dann in Gruppen zu fahren. Mit der Kennung, die mir sehr unsympathisch ist. Ich will in Freiheit zu ende leben, Duhsb. Bis ich 107 bin. Nun ist es Die. 15.12.09:02:03.

Die. 15.12.09: 14:42: Heute war bereits die letzte Behandlung in der absteigenden Sonne, wann die nächste Behandlung sein wird, wird Die Sonne wider bereits in die Höhe kraxeln (also am Die. 12.1.10: 07:00). All diese Behandlungen meiner schenkt mir Dr. Wilhelm Aschauer. Und auch die Schubert-Apotheke. Und ich hab kein Gegengeschenk! Nur Ende April blüht, wo ich vom 57A aussteige, blüht eine Heckenrose. Das ist die Jährliche Gabe an Dr. Wilhelm Aschauer.

Heute gab mir Dr. Aschauer die "Feuer-Drachen-Behandlung". Der Granulat-Tee & die Akupunktur machen meine Anspannung milder. Ich kann nun milder gehen z.B. Ich muss nicht mehr so laut weinen. Am liebsten hätt ich natürlich den ganzen Weg ein Geländer. Wenn die Finsternis eintritt, hab ich geradezu Angst vor den Autos. Am 21.12. geht eh die Sonne wieder ins tröstende Segment. Dr. Aschauer ist generell der Trost für mich. Vermutlich wird jedes eine Trost-gestalt abgeben an alle. Ich fürcht, ich war sehr schwach im Trostabgeben.

Es gab heute mittags: Broccoli-Karotten-Suppe, Unbekannter Fisch in seiner Sauce, Grüner Salat, Banane. Da ich heute erst um 12:00 inkl. heimfahrendem Taxi mit kaltem Essen ankam, war ich grantig. Heute schenkte ich mir wieder ein Mittagsschläfchen. Bin nun auch sehr niedergeschlagen. Am liebsten würd ich jetzt daheim liegen bleiben, den Rest des Tages.

So biege ich jeden Tag meine Stimmungen hin und her. Der Computer ist gutmütig. Aber "Lectio Difficilor" sagt Ihnen eh alles. Duhsab. Meld mich nach dem Abendessen. Jeder Tag ist ein Drama! Nun ist z.B es: Die. 15.12.09: 15:20.

Die. 15:12:09: Dr. Aschauer hat gesagt, ich bin angespannt. Nun bin ich angespannt! Wiewohl ich verliebt bin!

Gestern am Abend war der selbe Taxifahrer wie heute! Der bildhübsche, türkische Taxifahrer hat mich schon im Mai 09 vom Wilhelminenspital heimgefahren! Markus hat ihn auch gesehen! Jetzt seh ich Sir bereits dreimal! Das lindert meine Anspannung! Ich seh ihn nun zum Drittenmal. Er ist der einzige Taxifahrende, der eine Maschine hat, die gleich ausdrückt, was das Kundy zu zahlen hat! Ich bin ganz verknallt in ihn! Er spricht total deutsch!

Ich wollt jetzt eigentlich vorjammern, dass ich nur mit Maschinen li-iert bin! Doch nun ist ALLES anders! So gut wie nun hab ich sicher noch nie geschlafen!

Heute abends gab es Emmentaler mit Walnüssen, und Gurken. Zeitansage: Die. 15.12.09:17:36.

Vollmond

MITTWOCH,

16.12.09:

09:08:

Niedergeschlagen in der 3. Steigerungsstufe! Total gefrühstückt incl. Auskotung und Früh-stücks-schläf-chen. Frau Lui von der Heimhilfe kommt auch heute nicht. Sie hätte Urlaub. Ich schaffe es nicht einmal, mit der Heimhilfe zu li-ieren!

Geschieht mir recht. Heute muss ich wieder die 40 Tropfen "Oliofit" trinken. (in der Ägydyapothke). Mir gelingt im Moment nicht einmal ein Gestionsprotokoll. Ich leg mich flach! Die Anspannung, Geschenk von Dr. Aschauer. war heute ganz arg!

Meine Anspannung weht heute ganz arg! Heute muss ich sogar mit Taxis hinauffahren!
Ich krieg mich nicht ein! Zeit: Mi.
16.12.09: 09:26.

Mi. 16.12. 09: 13:31: So wie ich nicht schaff, die Sätze (ausser dem 1.) zu lesen, so komm ich mir nicht hoch. Ich schlaf alle nur denkbaren Schläfchen, doch ich entspann mich nicht. Es fallen Zucker - alles ist weiss. Es hat in Wien Minus 3 Grad.

Zum Mittagessen gab es heut: Sternchensuppe, Grünen Salat, Zucchini-Gemüse, art Gemüse-Omelette. Kiwi desserts. Nach dem Abendessen meld ich mich erneut. Moments kann ich nur melden, dass "es" mich niederschlägt! Ich wag nirgendwo um Hilfe weinen. Es endet schlimm um mich???

Es fällt mir leichter, wenn ich die Twittersätze nicht lesen kann, mir neue auszumalende Twittersätze im Kopf zu erfinden!. In etwa weiss ich die Stimmung. (Moll)

Immer öfter dreh ich das Radio auch noch ab. So isoliere ich mich weiter. Nur von Mitternacht bis 5 laufen Sinfonien. Die mag ich. Die kurzen Musikbrocken hetzen mich zu sehr. Morgen hab ich zwei Termine: 8:50 Dr. Antoinette Biach und um ca. 14 Uhr kommt der Retzer Nach-Hi. Zeit: nun: Mi. 16.12.09: 13:55.

Mi. 16.12.09: 17:16: FPÖ und PZÖ haben sich heute Nachmittag zusammengeschlossen. So ähnlich wie CSU und CDU - auf Kärntner Ebene. Also Vollmond-Tat! Sie werden sich FPÖ-PCK nennen.

Zum Abendessen gab es heute wieder einmal extrem wenig Gemüse: Ein dünnes Blattl Paradieser 7-8 Grüne Salat-Blätter und Topfen. Die Unzuverlässigkeit führt eben auch dazu, dass ich mir immer genug in den Kühlschrank gebe. Am liebsten kriegte ich alle drei Mahlzeiten - Frühstück -Mittagessen - Abendessen. Es wäre so notwendig für mich, darob. Mi.
16.12.09: 17:24.

DONNERSTAG,

17. 12. 09: 12:59:

Hausärztin, Ägydi-Apotheke, Schubert-Apotheke und Mittagessen-holen hab ich bewältigt. Nac-Hi aus Retz kam um 11:55. Schmiss mein Alt-Plastik weg!

Nun liest Nac-Hi aus dem Buch HERWIG VON KREUTZBRUCK "TROMMEL UND GEIGE" vor! Nachhi wird mir auch noch mein Leintuch ordnen und dann das Abendessen holen. Ich hab also einen gemütlichen Nac-hittag vor mir! Der Hauptgrund für Nac-Hi's hier-sein ist aber, dass er mir die Mondphasen anzeichnet. Ich hoff, dass er auch im Nächsten Jahr ab und an zu mir käme.

Um 17:30 wird Apfel von der Falterredaktion mit mir reden! Apfel hat eine neue Falter-Kolumne. In etwa in Anklang an meine damaligen Inserate im Falter "Die Jeans des Buchverkäufers". Ich freu mich riesig. Also ich melde mich heute nur mehr einmal. Mein "Mond" ist wieder nächstes Jahr geordnet! Zeit: Do. 17.12.09:13:31.

Do. 17.12.09: 18:35: Nicht Stefan Apfel hat mich angerufen sondern STEFAN KLUGER. Und er hat mich auserwählt ob der Inserate für die Weihnachts-Falter-

Nummer. Und wird was aus den Gestionsprotokollen herauskletzeln.
Die Inserate, die ich vor vielen Jahren im Falter "publizierte", haben
Roman&Markus für ein Buch "Die Jeans des Buchverkäufers" gedacht gehabt.

Nun zum Heutigen Essen (Do. 17.12.09): Wurzelgemüsesuppe, Zellersalat,
Spinat, Panierte Kartoffel. Desserts: Apfel.
Abends: Grüner Salat, Soja-Schnittlauch-Sauce. Omeletten mit Karotten
gefüllt.

Riesen Freude über die beiden heutigen Besucher bei mir! Bin neugierig,
was Stefan Kluger nun aus den Gestionsprotokollen auskletzeln wird. Ich geh
sehr bald schlafen. Nun ist es: Do. 17.12.09:18:20.

FREITAG,

18.12.09:

01:17:

Nicht Apfel sondern Kluger (beider Vorname heisst: "Stefan") betreut die
neue Kolumne!

Und es gelingt mir nicht, die vielen damaligen Inserate "Die Bluejeans des
Buchverkäufers" auszugraben. McGoohan und Roman&Markus haben die Inserate
gottseidank auch noch! Weil der Falter plant, die Inserate als Buch
herauszubringen. Und defacto sind die Inserate eine Summe von Predigt
diensten und Gestionsprotokollen. Ich weiss es ist fad, so viel ähnlichen
Inhalts sich zu Gemüte zu führen.

Aber es beweist, wie hungrig und nichtendend mein "Es" ist.

Im "Kabarett Stadnikow" hielt ich monatelang die Show "Phettbergs Texte -
komplett ohne Musik" ab. Darin gewann immer der attraktivste Jeansboy
folgenden Gutschein: Den muss ich nun mühsam abtippen:

Ich weiss die Meisten werden denken so eine Vollidiotie! Ein Leben - Ein
Thema. Was soll ich dagegen sagen? Es ist was es ist!

"Gutschein für 1 Inanspruchnahme Phettbergs - gültig Lebenszeit der
Gutscheininhabung Hermes Phettberg, ausgestellt für Jeansboy des 2.5.01
(gilt nicht für Veranstaltungen, Medien oder Werbung).

Abgeschrieben am Fr. 18.12.09: 02:39. Haftelmacherischer gehts ja wohl nimmer.
Der Witz ist aber der: Ich hab noch nie Li-ai-son gefunden. Und alle
Inserate "Die Jeans des Buchverkäufers" sind eine Summe all meiner
Predigt dienste und all meiner Gestionsprotokolle. Wahrscheinlich ist das der
BEWEIS: Das Jammern eines Irren. Nun ist es: Fr. 18.12.09: 02:43.

Fr. 18.12.09: 06:57: Eine sogenannte "Liebe" hab ich nie erfahren. Nie hat
mich wer bedingungslos geliebt! von der Babyzeit an war es immer Geschäft,
Tauschgeschäft. Schwimmen kann ich bis heute nicht. Nun leb ich voller
Anspannung mit Tückenschmerzen. Das traute ich mich lange nicht zu sagen.
Ich kann keinerlei Medium mehr handhaben. Nur Schlafen ist das einzige
Medium das ich handhaben kann.

Kurt Palm und Armin Thurnher lernte ich innerhalb von 24 Stunden kennen. "Phettbergs Predigtendienst" war vorher. Als Anbahnung gab ich die Inserate an den Buchverkaufenden Jeansboy auf. Immer brav pro Wort eine Marke. Dann traf mich die Wucht Thurnher-Palm! Seither ist alles gleichbleibend! Zeitansage: Fr. 18.12.09: 07:06.

Fr. 18.12.09: Unter dem Code "BBBB" muss ich eine 2. Liste der Tage beginnen! Ich hab keine Reserve Protokolle aufgehoben. Ich kann nur hoffen dass meine Nothelfys sie haben... Zum Mittagessen gab es heute: Fr. 18.12.09: Griessnockerl suppe, Grüner Salat, Natur-Lachs mit Kartoffel. Desserts Kiwi in der Halle des Krankenhauses findet heute eine art Weihnachts markt statt. Melde mich nach dem Abendessen wieder. So einen Unfall hatte ich noch nie! Nun ist es: Fr. 18.12.09: 12:53.

Fr. 18.12.09: 17:32: in der 17 Uhr ZiB wurde gesagt, dass es sich milde Weihnachten ankündigen. Weiche Nacht! Ist mir überaus recht. So weit ist ja Zürich auch wieder nicht von Wien weg, Ich muss als nur ein Paar Jeans mitnehmen und keinen Pullover. Komm mit einem "Billa"-Sack als Behältnis aus.

Als ich vom Abendessen holen zurück war, rief im Handy PHILIP TINISCHL an. Philip Tinischl studiert in der Hochschule für bildende Kunst. Und ob ich denn nicht eine art "Kurator" abgegeben könnte. Ich stimmte voll Freude zu, aber Herr Tinischl müsse physisch zu mir kommen, dass er genau beurteilen können ob ich das überhaupt könne. Hier bin ich wieder im Gezwicke des richtigen Konjunktivs.

Ich bin Fan der Freitag-Nachmittage im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern. Dort rennen viele Babys mit ihren Eltern herum, sie lernen als Babys Schwimmen. Auch ist heute eine art "Weihnachtsmarkt". Wo all die attraktiven Eltern herkommen. Und ich weine, einfach so! Denn mir fehlt alles. Bin zu allem zu früh bzw. zu spät d'ran. Melde mich morgen früh wieder. Heute gab es als Abendessen: Mozarella Käse, Walnuss-Kraut und Karotten Salat Nun ist es: Fr. 18.12.09: 17:53.

SAMSTAG,

19.12.09:

05:59:

In der Weltliteratur gab es Extremitäten, aller Art. Doch etwas, das nicht in einem Satz erzählt werden kann...ist eben fad! Und da ich schon "berühmt" war denken alle: Phettberg berechnet. Derweil schrei ich "live" um Hilfe. Und die Nothelfys werden immer weniger. Ich hab jetzt nur mehr abzusterben. Basta! Und solange es stiller und stiller um "ihn" werden wird, wird "er" auch still werden. Phettberg hat eh alles: Sachwaltung, Sozialhilfe, "Heimhilfe". Und spannend erzählen kann er nicht. Lustig ist nichts mehr an ihn. In dem "Buch" Hundert Hennen" gabs ganz wenig "Geschäft". Und in den "Gestionsprotokollen" wird es wohl auch nichts zu verkaufen geben. Also absterben und Gusch! Es ist da.

Meld mich nach dem Mittagessen wieder. 19.12.09: 06:13.

Sa. 19.12.09: 09:27: Mörder Seitenstechen und ich wage niemand anzurufen. Alleinsein und Jammern, werden das die Lesys transkripiieren. "Typisch" wird

noch draufgesetzt? Ich wollt das gar nicht anprotokollieren. Aber es tut zu weh! Jede Sekunde allein leben. Zu dem kleinsten Weg ein Taxi. Meld mich nach dem Mittagessen wieder. Nun ist es: Sa. 19.12.09: 09:32.

Sa. 19.12.09: 12:02: Wenn ich dann bei Familie McGoohan sein werde, interessiert mich besonders, die Twittersätze lesen zu können. Ich kann nur mehr den ersten Twittersatz entziffern. Vielleicht gibt es da ein Geheimnis! Vor einigen Monaten konnt ich es noch selbst lesen.

Heute werd ich nicht Mittagsschläfchen halten. Die Ägydy-Apotheke hat mir erklärt, dass da wo ich wähnte "Seitenstechen" zu haben sind die Nieren daheim. Ich soll genug trinken! Ich tat es und die "Nierenverköhlung" war weg!

Es gab ein traum Mittagessen: Backerbsen-suppe, Saumagen, Kartoffel, alle nur denkbaren Gemüsen, Birne.

Nichts ist langweiliger als die gestrigen Weh-Wechen!

Kann es sein, dass ich zu wenig trinke?

Ich geh jetzt gleich ins Krankenhaus hinaus hinauf.

Denn wenn ich mittagsschliefe, würd ich müde. Zeit: Sa. 19.12.09: 12:21.

Sa. 19.12.09: 17:12:09: 18:19: Als ich den Auflauf nahm, war noch nicht alles voller Schnee. Doch als ich heim wollte, hatte ich Angst vor dem Schnee. Morgen werd ich essen im Chinarestaurant. Zum Abendessen gab es heute: gebackenen Kohlrabi. Die Jeans machte ich mir total nass. Jetzt muss ich die Jeans wechseln. Mit nassen Hosen auch noch ausrutschen? Die Socken, alles ist nass! Witzfigur total. Zeit: Sa. 19:12:09: 17:30.

SONNTAG,

20:12:09:

09:15:

Über Schnee und Eis haben "wir" noch nie gesprochen. Dieses mysteriöse "wir" müsst ich mir erst aufbauen.

Hab auch ein ordentlich schlechtes Gewissen, denn ich merk sehr wohl, dass ich immer fauler und fauler werde. Gut die Predigtdienste sind von Roman&Markzs fertig gebastelt. Betrachte also dieses bereits aus Weihnachtsurlaub. Aber - uijeh uijeh! Aber was soll nur der Content danach sein?

Heute ess ich chinesisches und dann wird der Schnee verschmolzen sein. Dies ist der Letzte Text vor Zürich! Ich werde zwar noch ein bisschen weiter twittern. Aber eine Spannkraft fehlt mir. Wenn McGoohan und ich einander treffen, werden "Wir" nichts gestionieren! Vielleicht twittern wir es dann aus, dass wir uns treffen. Es ist alles hergerichtet zur Reise. Am liebsten lieg ich flach! Heute hab ich komplett gefrühstückt aber noch nicht gekotet! Wieder diese "Seitenstechen-Nieren-Verköhlung". Ich müsste eigentlich "ordentlich" frühstücken. Das muss auch Bestandteil des "KONZILS" sin. Melde

mich nach der tel. Gestionskonferenz. Verdammt weh meine "Seitenstechen"! Am liebsten würd ich im Krankenhaus zu ende liegen. Ja! NIE liiert gewesen. Ich werde nur in Erinnerung bleiben, als der, der immer Jammerte. Nie hat sich wer in mich verliebt. Nun ist es: So. 20:12:09: 09:44.

So. 20.12.12.09: Zeit: So. 20.12.09: 12:26: Brokkoli mit Rindfleisch, Süss-saure Suppe, Gebratener Eier-Reus, Kiwi. Jetzt folgt die tel. Gestionskonferenz. Zeit: So. 20.12.09: 12:23.

So. 20:12:09: 17:19: "Nie hat sich wer in mich verliebt."Dieser, mein Letzter Twitter-Satz" rettet mich nun. Zu recht!, antworte ich mir nun! Bin immer voller Grant! Es trat nie der Blitz ein. Und wenn ich nun verzweifelt nachdenke, wie Roman&Markus aus reiner Liebe meine Predigt dienste weiterleiten.

Es müssen sich meine Tagessätze summieren. In Summe sind meine Nothelfys defacto "mein" "Jenseits" Hölle-Fegefeuer-Himmel.

Und nur wenn du am "Glauben" bist, bastelt du dir "dein" Jenseits, deine Ewigkeit mit der Krone Gottheit. Im Moment bin ich zu schwach es zu detaillisieren, Duhsb. Heute war ich total faul. War heute nicht im Krankenhaus oben.

Es schaut aus, als wenn es auch morgen noch Schnee gäbe. Frau Rothauer-Stiefsohn kommt morgen um 13 Uhr zu mir. Ich werde mich langsam nach "oben" klätzeln.

Das Mittagessen teilte ich mir auch fürs Abendessen ein. Solange ich so herzliche Nothelfys habe, gibt es das "Büro Phettberg". Nun ist es: So. 20.12.09: 17:36.

Winterbeginn

Montag,

21:12:09:

09:23:

Ess gestern, heute morgen und übermorgen vom Chinarestaurant. So viel China-Essen wird mir über werden. Aber der Schnee wird aufhören und es wird tauen!

Sehen Sie, Duhsb, so würde ich es mein Leben lang treiben. Allein mit mir allein. Das Gejammer meiner.

Aber das müssen wir bis "Zürich" durchhalten. Kein Content in mir!

Melde mich nach dem Mittagessen wieder. Nun ist: Mo. 21.12.09: 09:34.

Mo. 21:12:15:25:

Mittag-gegessen hab ich heute chinesisches! Bin ein Fan der chinesischen Küche. Und wenn schon so viel Schnee liegt, dann muss ich das ausnützen.

Heute ass ich: Gebratene Ente, mit gebratenem Reis und zum Dessert eine Banane. Roman war auch bei mir, er hat mir das Radio eingestellt, Und Frau Rothauer-Stiefsohn war um 14 Uhr auch bei mir. Alle Welt kümmert sich rührend um mich. Es wird auch mir eine Grundreinigung meiner Wohnung durch geführt. Alles dies nach der Zürichreise. Im Moment bin ich zu fertig als dass ich was Neues beginnen könnte. Ich praktiziere die Protokolle nur im normalen Rhythmus. Melde mich nach dem Abendessen wieder. Zeit: Mo:21:12:09:15:34.

Mo. 21:21:09: 17:35: Ich denk halt ich bin zu fertig, was "Neues" zu beginnen. Aber die Barbara Karlich-Show begann was Neues! Barbara Karlich moderierte als Pfarrer. Keine Fachkraft, einfache Menschen die jeden Tag zur Messe gehen und einmal in der Woch beichten gehen. Dafür wird Barbara Karlich aus gezeichnet werden. Staat und Kirche finden sich - typisch österreichisch - wieder fest zusammengebunden. Die Sendung gehörte archiviert. Staat und Kirche halten wieder fest zusammen. Schade, dass ich das nicht mir aufzeichnen kann.

Revolution ist passsé. Österreich macht es möglich. Die Karriere Barbara Karlich's ist erst am Anfang. Das historische Datum: Mo. 21:12:09: 17:48.

DIENSTAG,

22.12.09:

8:45:

Um diese Zeit werd ich morgen schon am Weg zum Zug sein. Ich weine, dass die Wintersonnenwende so formlos stattfand. Mein ganzes Leben formlos handhaben müssen. Ich habe noch nie "was" gefeiert. Ich kann nur hoffen, dass Meine Adresse www.phettberg.at ein bisschen erhaltener bleibt als ich.

Wie lange wird es wohl den Verlag "Galrev" geben? Kein Kontakt war mein Leben. Das Sterben fänd ich nicht arg. Aber das Erinnerungslos-sein tut mir weh!

Mandy E. Mante gibt auch kein Zeichen von sich für mich.

Heuer werd ich zwei Protokille noch tippen, die Sonne steigt wieder höher. Weinen ohne Ende. Um 19:30 ist "Falter" weihnachts feier. Wintersonnenwende ist schon wieder vorbei. Allein lieg ich in meinem Schlafzimmer und weine.

Die. 22.12.09: 14:25: Alles ist aufgetaut. Die ORF2-Sendungen sind dermassen leer. Wenn ich ab nun keine andere Sendungen mehr schauen werde können, wird meine Leere noch ärger mir erscheinen.

Die Reise nach Zürich wird nur wenige Tage dauern, dann kommt die gewöhnliche Alltagsleere. Ich muss mir meinen "Content" allein dann füllen.

Allein im Wiener Zentralfriedhof und im Grab. Wie soll ich mich nur stopfen? Nun zum Mittagessen: Süsssauersuppe, Fastenspeise der Buddha, gebratener Eierreis. Birne.

Ich meld mich nur mehr einmal vor der Reise nach Zürich. Ich kann nichts

mehr ich bin niemand mehr. Bitteres dahin bis zum 107. Jahr. Nun ist es:
Die. 22:12:09: 14:27.

Ich bin jetzt in der Schweiz bei der Familie von McGoohan.
(Mittwoch, 23.12.09, 11:17 Uhr ausgetwittert)

DIENSTAG,

29:12:09:

00:12:

"Ich bin jetzt in der Schweiz bei der Familie McGoohan" : Diesen Satz haben
McGoohan und ich ausgetwittert. Nun aber bin ich wieder allein. Allein,
immer allein... Einerseits kann ich nur das sowieso, andererseits
implodiere ich darob.

Junicks, "meinPublikum" reizt mich & meine Telefone implodieren.

Im Zug nach Wien lernte ich Mario kennen! In Kärnten probt Mario aus
Tirol seine Musik. Wir hatten schon einmal in Obervelach miteinander zu tun!

Im Zug war ein Schlafwagenschaffner, in den ich mich RASEND verliebte! Oh wie oft
am Tag verlief ich mich!

Ich, der "noch nie"! Ich kann mich aber nur ein einziges mal verlieben. Dann
bin ich VER - VERT. Ich implodiere.

Bei der Familie McGoohan nahm ich mir vor, nicht aufzuhören, darum zu
betteln. McGoohan war ein junger "Vater". McGoohans Samen wirkt weiter.
Baba. Schlaf weiter. Die Uhr teilt mit: Die. 29:12:09:
01:00.

Die. 12:12:09: Nun geh ich Geldabheben. Und dann um das Mittagessen. Am
Liebsten aber schlief ich den ganzen Tag. Es kommt kein Schwung in mich.
Zeit: Die. 29:12:09: 08:30.

Die. 29:12:09: 14:39: Die Rehabilitations-Industrie will mich schon am 1.
Donnerstag des Jänner 2010 in ihren Händen haben!

Bin ganz aus der Orrdnung!

Heute gab es Natur-Fisch mit gebratenen Kartoffeln. Nun ist es Die.
29:12:09: 14:44.

MITTWOCH,

30:12:09:

13:07:

Maler Hula war seit 07:00 bei mir! Frau Lui kam dann auch und hat mir

Haushilfe gemacht. Dann ging ich um das Mittagessen: Leberknödelsuppe, Gemüseauflauf, Gurkensalat, Kiwi. So werde ich mich schon wieder einbringen. Langsam den Alltag wieder bewältigen.

Dr. Aschauer, Dr. Biach (Hausärztin), Augenärztin Dr. Langer, Heimhilfe und Fusspflege, der atheistische Stammtisch, Schamanisch Reisen sind meine Struktur. das sind wohl lauter Termine, die erst wieder im Februar-März gehen werden. Ich hab leider keinen Kalender und werd es durch Roman&Markus wieder in die Reihe dann kriegen. Beim Internisten Oberarzt (Dr. Bruno Schredl) hab ich keinen Termin.

Der Monat in Lassnitzhöhe wird mir helfen. Nun ist es erst Mi: 30.12.09: 13:21. Dieses alleinsein ist härtestes Sein.

Oh wie schön waren die Tage in der Familie McGoohan. Ich weine.

Mi. 30:12:09: 16:41: Stunden sass ich natürlich allein im Krankenhaus. Die einzige Info war, dass am Samstag wieder Vorabendmesse sein wird.

Ja ich hab der Welt "nur" meine Homepage anzubieten, Duhsb. Wie gestern gab es auch heute Topfen mit wenig Gemüse, mit extrem wenig Gemüse. Ich hab als Vis-à-vis nur den diensthabenden Essensträger. Dafür geb ich un-Mengen "meines" Geldes aus. Zum Verzweifeln. Irgendwas mach ich falsch!
Zeit: Mi. 30:12:09: 16:38.

Vollmond

DONNERSTAG,

31:12:09:

02:01:

Ich rudere und rudere, damit ich meine Jahre hinkrieg. NIEMAND folgt meinem Sein zurecht? Sterb ich, wird es Sekunden dauern und alles ist vergessen...Das Jahr 2009 ist vorbei. Auch "Heuer" bildete sich keine Phettberg-Gemeinde (mehr) Vielleicht hab ich es eh am besten von allen (?) getroffen. Es lebt sich mies hienieden. Gut gebauter Körper ist das Einzige, das wir anbieten können.

"Meine" Gemeinde war dürftigst? Im Moment mach ich wenigstens keine Schulden. Im Moment lieg ich oft schon um 18 Uhr. Roman&Markus halten mich mit Mühe am Stehen. Meine Wohnung wurde gestern gesaugt. Alle Ämter sind voll mit mir beschäftigt. Und ich bemühe möglichst wenig aufzufallen, damit ich ja in kein Heim komme. Ich hab eine Gruppe Nothelfys angesammelt, die kann ich anrufen und um Hilfe rufen. Buch-stäblich alles mein Geld geb ich für Taxis aus. Und sonst lieg ich im Bett und schlaf. Die Summe des Jahres 2009 ist ein sehr guter Schnitt durch mein Leben. Ich sitz allein im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern und niemand (nicht einmal ich) merk, dass ich wein. Es erbarmte sich kein twittender Jeansboy meiner Misere! Eigentlich bin ich stumm geworden und schrei laut!
Zeit: Do. 31:12:09: 02:35.

Do:31:12:09: 08:24: Als ich am Mo. (28:12:09) mit der Bahn aus Zürich zurück kam, hat Roman bei mir ausgemistet. Und da fragt ein kleiner deutscher Verlag bei mir an, ob ich von ihm mir was auflegen lassen würde? Voll Freude

